Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 52 (1934)

Heft: 245

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 18.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Freitag, 19. Oktober
1934

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 19 octobre
1934

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LII. Jahrgang — LIIme année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

Nº 245

Redaktion:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements
Administration: Effingerstrasse 3 in Bern
Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique
Administration: Effingerstrasse 3 à Berne
Abonnements: *Suisse:* un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

Nº 245

Inhalt — Sommaire — Sommario

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Crédit Immobilier Suisse-Egyptien, 16 rue de Hollande, Genève. / Società anonima della ferrovia elettrica Lugano-Cadro-Dino (Sonvico). / Bilanzen. — Bilans. — Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Clearing-Verkehr, Wochenausweis. — Service de clearing, situation hebdomadaire. / Handel mit gebrannten Wassern. — Commerce de boissons distillées. — Commercio con bevande distillate. / Deutschland: Zollanderungen. / Ecuador: Einfuhrbeschränkungen. / Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1934. 16. Oktober. **Gemeinnütziger Verein Caritas,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 198 vom 24. August 1928, Seite 1647). Paula Studer ist aus dem Vorstand dieses Vereins ausgeschieden; deren Unterschrift ist erloschen. Der Vorstand hat sich wie folgt neu konstituiert: Berta Höhener, Präsidentin (bisher); Rosa Hanimann, Vizepräsidentin und Aktuarin (bisher Aktuarin); Mina Reichert, Kassierin (bisher Beisitzerin); Klara Killer, Beisitzerin (bisher Kassierin), und Frl. Josy Seitz, Lehrerin, von Zürich und St. Gallen, in Zürich, Beisitzerin (neu). Die Vorstandsmitglieder führen Kollektivunterschrift je zu zweien.

Pelzwaren usw. — 16. Oktober. Firma **Anton Hajnoczky,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 247 vom 22. Oktober 1926, Seite 1856), Pelzwarengeschäft, Kürschnerei. Der Inhaber Anton Hajnoczky ist nun Bürger von Zürich.

Vermittlung von Liegenschaften, Inkasso usw. — 16. Oktober. Die Firma **Emil Bienz, Nachf. von Kästle & Bienz,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 187 vom 13. August 1923, Seite 1590), verzeigt als weitere Geschäftsnatur: Vermittlung von Hypotheken, Inkasso und Vertretungen aller Art. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Bahnhofstrasse 102, in Zürich 1.

16. Oktober. Die **« Monopol-Filtrapid » Kaffee-Gross-Rösterei und Kaffee-Maschinen-Aktien-Gesellschaft,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 195 vom 22. August 1934, Seite 2353), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Bahnhofstrasse 102, in Zürich 1 (bei E. Bienz).

Mileh, Kolonialwaren usw. — 16. Oktober. Der Inhaber der Firma **J. Auer-Röllin,** in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 250 vom 24. Oktober 1916, Seite 1625), Milch- und Milchprodukte und Kolonialwaren, heisst lediglich Jakob Auer und ist Bürger von Zürich. Die Firma wird abgeändert auf **Jakob Auer.**

16. Oktober. **Holz-Contor A.-G. Zürich,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 168 vom 21. Juli 1934, Seite 2039). Der Direktor Alexander Gmachl ist Bürger von Gurtnellen (Uri).

Kürschnerei, Couture usw. — 16. Oktober. Die Firma **Max Hanky,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 229 vom 30. September 1927, Seite 1734), verzeigt als Geschäftsnatur: Kürschnerei, Pelzwaren, Couture.

Restaurant. — 16. Oktober. Inhaber der Firma **Karl Enderli,** in Zürich 7, ist Karl Enderli-Stocker, von Zürich, in Zürich 7. Betrieb des Restaurant Plattengarten. Plattenstrasse 16.

Lebensmittel, Mercerie, Brennmaterial usw. — 16. Oktober. Die Firma **D. Angst-Lutz,** in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 384 vom 10. Oktober 1903, Seite 1533), Spezereien, Lebensmittel, Mercerie- und Bürstenwaren, Holz und Kohlen, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Gasthof. — 16. Oktober. Die Firma **Frau Berta Niederhäuser,** in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 137 vom 14. Juni 1924, Seite 1007), Betrieb des Gasthofes zum Ochsen, ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Messer- und Werkzeugfabrik. — 16. Oktober. Die Firma **Ernst Schäppi, vorm. J. Schäppi Söhne,** in Horgen (S. H. A. B. Nr. 153 vom 4. Juli 1934, Seite 1844), Messer- und Werkzeugfabrik, ist infolge Todes des Inhabers und Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven auf die neue Firma « Ernst Schäppi », in Horgen, erloschen.

Inhaber der Firma **Ernst Schäppi,** in Horgen, ist Ernst Schäppi, von und in Horgen. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma « Ernst Schäppi, vorm. J. Schäppi Söhne », in Horgen. Die Firma erteilt Einzelprokura an Frau Berta Schäppi-Schäppi, von und in Horgen. Messer- und Werkzeugfabrik. An der Dorfgasse.

16. Oktober. Die infolge Konkurserkenntnisses am 2. August 1934 erfolgte amtliche Löschung der **Baugenossenschaft Aegerten,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 181 vom 6. August 1934, Seite 2198), wird, nachdem der Konkurs widerrufen und die obgenannte Firma in die Verfügung über ihr Vermögen wieder eingesetzt worden ist, aufgehoben. Die Firma besteht in früherer Weise weiter.

Restaurant. — 16. Oktober. Die Firma **Caspar Müller-Munz,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 131 vom 8. Juni 1922, Seite 1098), hat den Betrieb eines anderen Restaurants übernommen. Der Inhaber wohnt in Zürich 6. Das Geschäftsdomizil befindet sich Bahnhofplatz 9, in Zürich 1.

Beteiligungen. — 16. Oktober. **« Armatura » Aktiengesellschaft Zürich,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 302 vom 26. Dezember 1929, Seite 2541). Der Verwaltungsrat Ernst Wälti wohnt nun in Zürich. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Bahnhofstrasse 3, in Zürich 1.

16. Oktober. **Baugenossenschaft Schlosshof,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 162 vom 15. Juli 1930, Seite 1498). Das Vorstandsmitglied Johann Fischer wohnt nun in Zürich.

Waren diverser Art usw. — 16. Oktober. **ZUEWAG A.-G.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 238 vom 11. Oktober 1934, Seite 2814). Die Unterschrift des Otto Schild als Geschäftsführer ist erloschen.

Fahrräder usw. — 16. Oktober. Inhaber der Firma **Ernst Kaufmann,** in Zürich 3, ist Ernst Kaufmann-Ley, von Bellikon (Aargau) und Zürich, in Wallisellen. Fabrikation und Handel en gros und détail in Fahrrädern und Zubehör. Seebahnstrasse 157/Ecke Badenerstrasse 209.

Kräuterprodukte. — 16. Oktober. Die Firma **Kurt Stolz,** in Kilchberg (S. H. A. B. Nr. 32 vom 8. Februar 1933, Seite 313), hat ihr Domizil und Geschäftslokal sowie den persönlichen Wohnort des Inhabers verlegt nach Herrliberg, Grütstrasse, und verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Handel in Kräuterprodukten.

Seide, Seidenabfälle. — 16. Oktober. Die Firma **Heinrich Hegetschweiler,** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 7 vom 7. Januar 1921, Seite 51), umschreibt ihre Geschäftsnatur nun wie folgt: Rohe und gefärbte Seide, Seidenabfälle.

Drogen, pharmazeutische Präparate. — 16. Oktober. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Caesar & Loretz, Halle a. S., Zweigniederlassung Zürich,** in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 131 vom 8. Juni 1933, Seite 1374), Drogen en gros, verzeigt als weitere Geschäftsnatur: Handel in pharmazeutischen Präparaten.

Bureauartikel. — 16. Oktober. Die Firma **Siegfried Colnheim,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 4 vom 6. Januar 1922, Seite 22), Bureauartikel, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Löwenstrasse 14, in Zürich 1.

Hotel. — 16. Oktober. Die Firma **Conrad Schaltegger-Meier,** in Uster (S. H. A. B. Nr. 120 vom 28. Mai 1931, Seite 1149), Hotelbetrieb, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Agentur und Kommission. — 16. Oktober. Die Firma **Carl Hintze,** in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 226 vom 29. September 1925, Seite 1637), Agentur und Kommission, wird infolge Wegzuges des Inhabers ins Ausland von Amtes wegen gelöscht.

Krawatten. — 16. Oktober. Die Firma **Arnold Vonwiller,** in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 289 vom 11. Dezember 1931, Seite 2650), Krawattenfabrikation, wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

1934. 16. Oktober. **R. Wenger sen. Velohandlung,** in Belp (S. H. A. B. Nr. 248 vom 21. Oktober 1916, Seite 1610). Der Inhaber betreibt nicht mehr Handel mit Velos und Nähmaschinen, sowie Bestandteilen davon und keine Reparaturwerkstätte mehr, sondern nurmehr Handel mit Uhren, Bijouterien und Optik, sowie ein Uhrmachergeschäft. Die Firma wird infolgedessen abgeändert in **Rudolf Wenger, Uhrmacher.**

Bureau Bern

22. August. **Schwelz. Zimmermeisterverband (S. Z. V.) Sektion Bern,** Genossenschaft, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 76 vom 2. April 1925, Seite 549). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 26. Mai 1932 wurden die Statuten revidiert. Die bisher publizierten Tatsachen werden dadurch in folgender Weise abgeändert: Die Firma lautet nun **Zimmermeister-Verband Bern, Sektion des SZV.** Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Als Bindeglied zwischen dem Schweizerischen Zimmermeister-Verband und dessen Mitgliedern in Bern und Umgebung verfolgt der Verband den Zweck, die Ziele und Aufgaben des Zimmergewerbes zu fördern und entsprechend auszubauen. Jede in der Gemeinde Bern und Umgebung bestehende Firma, die das Zimmergewerbe selbständig ausübt, kann auf schriftliche Anmeldung hin als Mitglied aufgenommen werden. Mit dieser Anmeldung erklärt sie gleichzeitig den Beitritt zum Schweizerischen Zimmermeister-Verband. Ueber die Aufnahme entscheidet die Verbandsversammlung mit dem absoluten Mehr der anwesenden Mitglieder. Jedes Mitglied hat die Originalstatuten des Verbandes durch seine Unterschrift anzuerkennen. Mit der Aufnahme in die Sektion wird das Mitglied ohne weiteres auch Mitglied des Schweizerischen Zimmermeister-Verbandes gemäss § 6 der Statuten des letzteren. Die Mitgliedschaft endigt: a) durch mit eingeschriebenem Brief zu erklärenden Austritt nach mindestens drei-

jähriger Mitgliedschaft auf Schluss eines Kalenderjahres, nach vorheriger halbjähriger Kündigung; b) durch Tod des Mitgliedes oder Erlöschen der Firma; c) durch Streichung oder Ausschluss. Ausscheidende Mitglieder verlieren jeden Anspruch auf das Vermögen der Genossenschaft, welche keinen Gewinn beabsichtigt. Die Einnahmen des Verbandes bestehen aus: a) Eintrittsgeldern neuer Mitglieder; b) Jahresbeiträgen der Mitglieder; c) Beiträgen laut Konkurrenzreglement; d) Bussen, Konventionalstrafen usw. Neue Mitglieder zahlen bei ihrer Aufnahme ein Eintrittsgeld von Fr. 10; der Jahresbeitrag für die Verbandskasse Bern beträgt Fr. 20, wobei über eine Aenderung dieser Beiträge die Generalversammlung zu beschliessen hat. Jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschafter ist ausgeschlossen; für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die ordentliche Generalversammlung; b) die ausserordentliche Generalversammlung; c) der Vorstand; d) die Rechnungsrevisoren; e) die Geschäftsstelle (Sekretariat); f) die Berechnungskommission; g) die Lehrlingskommission; h) die Spezialkommission und Abordnungen; i) das Schiedsgericht. Der Vorstand besteht aus 6—9 Mitgliedern. Namens der Genossenschaft zeichnen der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär oder Kassier. Aus dem Vorstand sind Hans Feuz, Hans Lienhard, Fritz Münger und Karl Geiger ausgeschieden. Die Zeichnungsberechtigung des Gottfried Rohrer und Hans Lienhard ist erloschen. Dem Vorstand gehören zurzeit an: als Präsident: Hermann Wyder (bisher Sekretär); als Vizepräsident: Emil Mosimann (bisher Beisitzer); als Kassier: Hans Linder, von Reichenbach bei Frutigen, Zimmermeister, in Bern (neu); als Sekretär: Ernst Linder, von Basel, Ingenieur, in Wabern, Gemeinde Köniz (neu); als Beisitzer: Rudolf Christen, von Belp, Zimmermeister, in Bern (neu); Gottfried Rohrer (bisher Präsident); Jakob Zürcher, von Rüderswil, Zimmermeister, in Ostermundigen (Gemeinde Bolligen). Neues Domizil: Bollwerk 15.

1. Oktober. Unter der Firma **Muristrasse Nr. 76 A. G.** hat sich, mit Sitz in Bern, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Statuten datieren vom 26. September 1934. Die Gesellschaft bezweckt die Erwerbung von 6,04 a Bauterrain an der Muristrasse in Bern, die Erstellung des darauf projektierten Wohnhauses Nr. 76, die Vermietung und den Verkauf dieser Liegenschaft; sie kann sich auch anderweitig beteiligen und alles unternehmen, was der Gesellschaftszweck erfordern kann. Das Aktienkapital beträgt Fr. 15,000, eingeteilt in 150 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 100. Die öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem aus 1 bis 3 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehören zurzeit an: Gottfried Gygax, von Thunstetten, Baumeister, in Muri bei Bern, und Hans Weiss, Architekt, von und in Bern. Sie führen je die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Viktoriastrasse Nr. 69 (Wirz & Möri Aktiengesellschaft).

15. Oktober. Unter der Firma **Muristrasse Nr. 78 A. G.** hat sich, mit Sitz in Bern, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Statuten datieren vom 26. September 1934. Die Gesellschaft bezweckt die Erwerbung von 8,76 a Bauterrain an der Muristrasse in Bern, die Erstellung des darauf projektierten Wohnhauses Nr. 78, die Vermietung und den Verkauf dieser Liegenschaft; sie kann sich auch anderweitig beteiligen und alles unternehmen, was der Gesellschaftszweck erfordern kann. Das Aktienkapital beträgt Fr. 15,000, eingeteilt in 150 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 100. Die öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatte. Dem aus 1 bis 3 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrate gehört zurzeit einzig an: Gottfried Gygax, von Thunstetten, Baumeister, in Muri bei Bern. Er führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Viktoriastrasse Nr. 69 (Firma Wirz & Möri Aktiengesellschaft).

Kiosk-Verkaufsgeschäfte. — 15. Oktober. Die Firma **Usa-Genossenschaft,** mit Sitz in Bern, Errichtung und Betreibung auf eigene Rechnung von Kiosk-Verkaufsgeschäften in der ganzen Schweiz (S. H. A. B. Nr. 60 vom 13. März 1934, Seite 663), wird infolge Konkurseröffnung von Amtes wegen gestrichen.

Wirtschaft. — 15. Oktober. Die Firma **O. Keller,** Betrieb der Wirtschaft z. Breitenrainstübli, in Bern (S. H. A. B. Nr. 232 vom 4. Oktober 1917, Seite 1587), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

15. Oktober. **Schweizerische Mobiliar-Versicherungs-Gesellschaft,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 55 vom 7. März 1934, Seite 601). Die Prokura des Louis Benz ist erloschen.

Textilwaren, Bonneterie. — 15. Oktober. Inhaber der Firma **Walter Münger,** in Bern, ist Johann Walter Münger allié Tellenbach, von Wohlen b. Bern, in Bern. Vertrieb von Textilwaren, spez. Bonneterie und Lingen. Brunngasse 34.

Restaurant, chemisch-technische Produkte. — 15. Oktober. Inhaber der Firma **Karl Bill,** in Bern, ist Karl Bill, von Münchenbuchsee, in Bern. Betrieb des Restaurant Warleck; Fabrikation und Vertrieb chemisch-technischer Produkte. Zeughausgasse 3.

16. Oktober. «Film & Ton A. G.», Aktiengesellschaft, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 33 vom 9. Februar 1934, Seite 366). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. Oktober 1934 wurde die Liquidation beschlossen. Als Liquidator wurde ernannt Natan Gorbakowsky, russischer Staatsangehöriger, Bücherexperte, in Bern. Er führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Die Unterschriften des Verwaltungsrates Erwin Berner und des Prokuristen Hermann Etter sind erloschen. Die Liquidation wird durchgeführt unter der Firma **Film & Ton A. G. in Liq.** Domizil: Marktgasse 50; ab 1. November 1934: Marktgasse 31, beim Liquidator.

Bureau Frutigen

15. Oktober. Aus dem Vorstand der Genossenschaft **Leischenbrunnengenossenschaft Frutigen,** mit Sitz in Frutigen (S. H. A. B. Nr. 79 vom 8. April 1931, Seite 748), ist der Brunnenvogt Hans Rösti ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer Brunnenvogt wurde in der Hauptversammlung vom 19. Dezember 1932 gewählt: Samuel Lienhardt, Automechaniker, von und in Frutigen. Der Brunnenvogt führt namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift.

Hotel. — 15. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Viktor Egger & Cie.,** Betrieb des Hotel Viktoria, in Kandersteg (S. H. A. B. Nr. 50 vom 2. März 1926, Seite 374), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Aktiengesellschaft «Grand Hotel Viktoria», in Kandersteg (S. H. A. B. Nr. 89 vom 18. April 1934, Seite 1022).

Spenglerei, Installationen. — 15. Oktober. Die Einzelfirma **Hermann Hodler-Howald,** Bauspenglerei und Installationsgeschäft, in Adelboden (S. H. A. B. Nr. 185 vom 11. August 1930, Seite 1678), wird im Handelsregister gelöscht, weil Frau Bertha Hodler Inhaberin des Geschäfts ist.

15. Oktober. Die Einzelfirma **Else Elbers, Kinderkurheim, Adelboden,** in Adelboden (S. H. A. B. Nr. 231 vom 4. Oktober 1915, Seite 1930), ist infolge Konkurses der Inhaberin erloschen.

Bureau Interlaken

Wirtschaft. — 15. Oktober. Die Eintragung der Firma **Kaufmann-Anderegg,** Betrieb der Wirtschaft zum Bären, in Zweilütschinen, Gemeinde Gündlischwand (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1922, Seite 267), wird dahin abgeändert, dass Inhaberin der Firma ist: Louise Kaufmann geb. Anderegg, Friedrichs sel. Witwe, von Grindelwald, in Zweilütschinen.

Bureau de Moutier

Bains au radium. — 16 octobre. La raison individuelle **Henry Sandoz, fils,** manufacture et vente en gros des produits BIOS, procédé spécial breveté pour la préparation de bains au radium, à Tavannes (F. o. s. du c. du 25 août 1931, n° 196, page 1846), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Bureau de Porrentruy

Fourrages. — 16 octobre. Le chef de la raison individuelle **Martin Sangsue,** à Cornol, est Martin Sangsue, fils de Joseph, originaire de Cornol, à Cornol. Commerce de fourrages.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

Marchands de bois. — 16 octobre. La société en nom collectif **Berdot et Piquerez,** marchands de bois, à Epiquerez (F. o. s. du c. du 16 octobre 1906, n° 421, page 1681), est dissoute ensuite du décès de l'un des associés Albert Piquerez. La liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Vins, spiritueux. — 16 octobre. La raison **Emile Jobin-Wermeille,** à Saignelégier, vins en gros, spiritueux (F. o. s. du c. du 2 juin 1920, n° 139, page 1031), est radiée, le titulaire de cette raison étant déjà inscrit (F. o. s. du c. du 20 août 1917, n° 193, page 1341).

Farines, boulangerie, épicerie, etc. — 16 octobre. La raison **Emile Jobin-Wermeille,** à Saignelégier, commerce de farine, céréales, boulangerie, épicerie, tabacs et cigares (F. o. s. du c. du 20 août 1917, n° 193, page 1351), déclare que son genre de commerce est actuellement le suivant: commerce de farine, céréales, boulangerie, épicerie, tabacs, cigares, vins en gros et primeurs.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

16. Oktober. Die **Musikgesellschaft Münsingen,** mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 86 vom 14. April 1923, Seite 760), hat in ihrer Versammlung vom 25. September 1934 beschlossen, ihre Eintragung im Handelsregister löschen zu lassen. Sie besteht als Verein ohne Eintragung weiter im Sinne von Art. 52, Abs. 2, und 60 ff. Z. G. B.

Schlosserei, Eisenhandlung. — 16. Oktober. Die Firma **Hermann Stucki,** Bau- und Kunstschlosserei, Kassenfabrikation und Eisenhandlung, in Münsingen (S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1930, Seite 369), hat die Natur ihres Geschäfts abgeändert in: Bau- und Kunstschlosserei, Eisenbauwerkstätte, Kassen- und Kassettenfabrikation und Eisenhandlung.

Bureau Schwarzenburg

Gasthof. — 15. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Hügli und Schnyder,** mit Sitz in Schwarzenburg, Gemeinde Wahlern, Betrieb des Gasthofes zum «Bahnhof» daselbst (S. H. A. B. Nr. 150 vom 30. Juni 1933, Seite 1588), ändert ihre Firma ab in **Marti & Schnyder.** Die Firma besteht aus den gleichen Gesellschafterinnen wie bisher, nämlich: Hedwig Marti abgeschiedene Hügli, von Meikirch, in Schwarzenburg, und Karolina Schnyder, von Birmenstorf, in Grenchen.

Bäckerei, Mehl und Spezereiwaren usw. — 15. Oktober. Die Firma **Fritz Stucki,** in Schwarzenburg, Gemeinde Wahlern (S. H. A. B. Nr. 223 vom 24. September 1934, Seite 2646), hat ihren Geschäftsbetrieb auf den Mehlhandel ausgedehnt. Sie verzeigt als Natur des Geschäftes nunmehr: Bäckerei-, Spezerei-, Mehl- und Futtermittelhandlung.

Bureau Thun

1. Oktober. Unter der Firma **Schlossbrennerei A.-G. Thun** gründet sich, mit Sitz in Thun, auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft, welche folgenden Zweck hat: Die Fabrikation von Branntwein und Likören jeder Art, wie auch alkoholfreier Getränke und ausserdem An- und Verkauf von en gros und détail dieser Getränke. Die Aktiengesellschaft kann sich auch an gleichartigen Geschäften in jeder Form beteiligen, Filialen errichten, bestehende Geschäfte gleicher Art übernehmen, oder mit solchen fusionieren, Liegenschaften mieten, pachten, verpachten, erwerben oder verkaufen, diese berechtigen oder belasten und alle damit im Zusammenhange stehenden Rechtsgeschäfte abschliessen. Die Errichtung von Zweigniederlassungen in der Schweiz, oder im Auslande kann durch Beschluss des Verwaltungsrates geschehen. Die Gesellschaftsstatuten sind am 26. September 1934 festgelegt und angenommen worden. Die Aktiengesellschaft übernimmt mit Wirkung ab Gründung der Aktiengesellschaft von Theo Jahreiss, Destillateur und Kaufmann in Thun, gemäss Uebernahmevertrag vom 31. August 1934 diverse Mobilien und Waren zum Uebernahmspreis von Fr. 16,000. Der Kaufpreis von Fr. 16,000 wird beglichen durch Uebergabe von 32 Stück voll liberierten Aktien von je Fr. 500 an Theo Jahreiss. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 21,500, eingeteilt in 43 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen, soweit gesetzlich vorgeschrieben, durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1 bis 3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen, und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht aus: Willy Grundbacher, von Sumiswald, Kaufmann, in Thun, Präsident; Frau Rosalie Grundbacher geb. Schneider, Friedrichs sel. Witwe, von Sumiswald, wohnhaft in Thun, und Theo Jahreiss, deutscher Staatsangehöriger, Kaufmann und Destillateur, in Thun. Der Verwaltungsratspräsident Willy Grundbacher und das Verwaltungsratsmitglied Theo Jahreiss führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft. Ebenso zeichnet Frau Rosalie Grundbacher geb. Schneider kollektiv mit Willy Grundbacher und Theo Jahreiss. Geschäftslokal: Burgstrasse 6.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1934. 15. Oktober. **Institut St. Agnes (Institution Ste-Agnès)**, Verein, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 47 vom 26. Februar 1932). An Stelle der zurückgetretenen Schwester Paul de la Croix Adviné, deren Unterschrift erloschen ist, wurde als Präsidentin mit Einzelunterschrift gewählt Schwester M. Hildegard Schrod, deutsche Staatsangehörige, wohnhaft in Luzern.

Gasthaus. — 15. Oktober. Die Firma **Sebastian Bucher**, Gasthaus zum Löwen, in Escholzmatt (S. H. A. B. Nr. 234 vom 6. Oktober 1922, Seite 1921), ist infolge Geschäftsaufgabe und Verzichts des Inhabers erloschen.

Messerschmiede, Schirmfabrikation. — 15. Oktober. Primo Giovanazzi und Virgino Ferrari, beide italienische Staatsangehörige, in Luzern, haben unter der Firma **Giovanazzi & Ferrari**, in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 22. September 1934 begonnen hat. Messerschmiede und Schirmfabrikation. Pfistergasse 14.

Dachdeckergeschäft, Schindeln, Holzhandlung. — 15. Oktober. Die Firma **Josef Bucher**, in Escholzmatt (S. H. A. B. Nr. 231 vom 3. Oktober 1922, Seite 1902), verzeigt folgende Geschäftsnatur: Dachdeckergeschäft; Handel in Bedachungsmaterialien; Schindelfabrikation; Sägerei und Holzhandlung.

Kolonialwaren. — 16. Oktober. Die Firma **Martha Lüdi**, Kolonialwaren, in Gerliswil, Gemeinde Emmen (S. H. A. B. Nr. 284 vom 3. Dezember 1932, Seite 2830), ist infolge Geschäftsverkaufes und Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Gipserei. — 16. Oktober. Die Kollektivgesellschaft **J. Pagani & C. Rossi**, Gipserei, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 192 vom 18. August 1933, Seite 1989), hat das Geschäftsdomizil nach der Tödistrasse 10 verlegt.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

Participations financières. — 1934. 15 octobre. Henri Droux, avocat, des Ecasseys, à Fribourg, a été élu administrateur de **Léra S. A.**, société anonyme, dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du c. du 22 décembre 1933, nº 300, page 3042). Il engagera valablement la société vis-à-vis des tiers par sa signature individuelle. André Wagnière, gérant de fortunes, de Collogny, à Fribourg, a été désigné en qualité de fondé de pouvoirs. Il engagera valablement aussi la société vis-à-vis des tiers par sa signature individuelle.

15 octobre. Guillaume Week a cessé d'être administrateur de la **Société immobilière Pierra, société anonyme**, dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du c. du 19 juin 1934, nº 144, page 1669). Sa signature est éteinte. A été élu administrateur unique André Wagnière, de Cologny, gérant de fortunes, à Fribourg, lequel engagera valablement la société vis-à-vis des tiers par sa signature individuelle. Siège: Route des Alpes 1, chez André Wagnière.

Société immobilière. — 16 octobre. La société anonyme **Wusta & Audèche A. G.** dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du c. du 22 août 1932, nº 195, page 2024), a, dans son assemblée générale du 28 mai 1934, tenu par le Notariat Zurich (Altstadt) révisé ses statuts en ce sens que la raison sociale sera désormais **Audèche S. A.** Elle a pour but l'achat et la vente d'immeubles de même que toutes opérations administratives de même nature. Les autres faits publiés n'ont pas été modifiés. Ernest Läubli et Albert Frossard ont cessé d'être administrateurs de la société. Leurs signatures sont éteintes. Devient seul administrateur André Yerly, de La Roche et Pont la Ville, notaire, à Bulle, lequel engage valablement la société vis-à-vis des tiers par sa signature individuelle. Siège social: chez Othmar Gottrau, notaire, Avenue de la Gare 10, à Fribourg.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten-Gösgen

1934. 16. Oktober. **Euböolithwerke A. G. in Olten**, in Olten (S. H. A. B. Nr. 194 vom 21. August 1934, Seite 2341). Die Unterschriften von Hermann Strauss, sen., Direktor, und Hermann Strauss, jun., Prokurist, sind erloschen. Die Unterschrift des Verwaltungsratsmitgliedes August Lutz, das jedoch fernerhin dem Verwaltungsrat angehört, ist ebenfalls erloschen. Als Geschäftsführer wird ernannt der bisherige Prokurist Paul von Ins. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien mit einem der bisherigen Kollektivunterschriftsberechtigten. Die Prokurazeichnung fällt dahin.

16. Oktober. Die Genossenschaft **Altersversicherungskasse für die Arbeiter der Firma Strub, Glutz & Cie. A.-G.**, in Olten (S. H. A. B. Nr. 292 vom 13. Dezember 1933, Seite 2931), hat an mehreren Generalversammlungen, letztmals am 29. August 1934, ihre Statuten teilweise revidiert, wobei nachfolgende im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen geändert und ergänzt wurden: Der Beitritt ist für alle diejenigen, welche vom 1. Juli 1924 an die Eintrittsbedingungen erfüllen, obligatorisch. Die Mitgliedschaft erlischt mit dem Austritt aus dem Dienste der Firma Strub, Glutz & Cie. A.-G., in Olten, oder mit dem Uebertritt in die Angestellten-Versicherung dieser Firma und infolge Tod. Andere revidierte statutarische Bestimmungen berühren die publizierten Tatsachen nicht.

16. Oktober. Aus dem Vorstand der **Viehzuchtgenossenschaft Winznau**, in Winznau (S. H. A. B. Nr. 215 vom 16. September 1925, Seite 1569), sind ausgeschieden: Arnold Grob, Präsident; Gustav Lämmli; Johann von Felten; Meinrad Senn, Sohn, und Pius Näf. Die Unterschrift des Arnold Grob ist erloschen. An deren Stelle wurden in den Vorstand gewählt: Walter Grob, Landwirt, von und in Winznau, als Präsident; Theodor Hug, Landwirt, von Trimbach, in Winznau; Theodor Näf, Landwirt; Josef Grob, Schlosser, und Albert von Arx, Landwirt, diese drei von und in Winznau. Der Präsident zeichnet mit dem Aktuar kollektiv rechtsverbindlich für die Genossenschaft.

16. Oktober. Die Genossenschaft unter der Firma **Darlehenskassenverein Kappel-Boningen**, in Kappel (S. H. A. B. Nr. 240 vom 15. Oktober 1925, Seite 1735), hat in ihrer Generalversammlung vom 27. Mai 1934 die Statuten teilweise revidiert. Die Firma lautet nun: **Darlehenskasse Kappel-Boningen**. Andere Aenderungen wurden nicht getroffen. Wilhelm Studer, nun Wirt, von Kappel und Boningen, in Boningen, ist als Vorsteher zurückgetreten. Er verbleibt fernerhin im Vorstand. Der Stellvertetr Arnold Lack ist infolge Todes ausgeschieden. Aus dem Vorstand ist weiter ausgetreten: Arnold Wiss. Die Unterschriften des Arnold Lack und Arnold Wiss sind erloschen. Als Vorsteher wurde das bisherige Vorstandsmitglied Edmund Ritter, nun pensionierter Angestellter, von und in Kappel, gewählt. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Otto Allemann, Pfarrer, von Welschenrohr, als Stellvertreter, und Ambros Lämmli, Schlosser, von Süsslingen, beide in Kappel. Der Vorsteher oder Stellverteter zeichnet mit einem der übrigen Vorstandsmitglieder je zu zweien kollektiv.

Bureau Stadt Solothurn

Hotel-Restaurant. — 15. Oktober. Die Firma **Hans Hofer-Moser**, Betrieb des Hotel-Restaurant «Metropol-Schweizerhof», in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 219 vom 19. September 1933, Seite 2198), wird infolge Wegzugs des Firmainhabers im Handelsregister gelöscht.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1934. 13. Oktober. Inhaber der Firma **Albert Zimmermann Rest. Central-Halle**, in St. Gallen C., ist Albert Zimmermann, von Gonten (Appenzell I.-Rh.), in St. Gallen C. Restaurant Centralhalle. Engelgasse 5.

Tuch- und Manufakturwaren, Damenkonfektion. — 13. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Joseph Ruckstuhl-Jungs Erben z. Vulkan**, Tuch- und Manufakturwaren, Damenkonfektion, in Wil (S. H. A. B. Nr. 70 vom 24. März 1927, Seite 535), ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma « Josef Ruckstuhl » erloschen.

Inhaber der Firma **Josef Ruckstuhl**, in Wil, ist Josef Alois Ruckstuhl, von Braunau-Tobel (Thurgau), in Wil. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma « Joseph Ruckstuhl-Jungs Erben z. Vulkan ». Bett-, Tuch- und Manufakturwaren, Damenkonfektion. z. Vulkan; obere Bahnhofstrasse.

Baumwollwaren. — 13. Oktober. Der Inhaber der Firma **Dr. Braendlin**, Handel in Baumwollwaren en gros, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1932, Seite 114) (Inhaber: Dr. Ernst Braendlin, von Stäfa, in Zürich 8), meldet die Verlegung des persönlichen Domizils und des Geschäftssitzes nach Gubel-Jona.

Rechtsagent, Speisewirtschaft. — 13. Oktober. Der Inhaber der Firma **Josef Bürer, Rechtsagent z. Schweizerbund**, Speisewirtschaft zum « Schweizerbund », in Wallenstadt (S. H. A. B. Nr. 92 vom 9. März 1903, Seite 365), ändert die Firma ab in **Josef Bürer** und die Natur des Geschäftes in: Rechts- und Inkassobureau und Speisewirtschaft zum « Schweizerbund ».

13. Oktober. Der Inhaber der Firma **Emil Rohner, spanische Orangerie**, Südfrüchte, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 156 vom 7. Juli 1927, Seite 1258), erweitert die Natur des Geschäftes in: Reformhaus und Früchtespezialgeschäft.

13. Oktober. **Krankenversicherungs-Kasse von Ebnat & Kappel**, Genossenschaft, mit Sitz in Kappel (S. H. A. B. Nr. 204 vom 1. September 1932, Seite 2091). In der Hauptversammlung vom 8. März 1931 wurden die Statuten teilweise revidiert. Dabei sind folgende Aenderungen hervorzuheben: Das Tätigkeitsgebiet der Kasse erstreckt sich über die beiden politischen Gemeinden Ebnat und Kappel und die angrenzenden Gemeinden. Die Kasse gewährt einem Mitgliede ihre Leistungen für eine oder mehrere Krankheiten während 360 Tagen im Laufe von 540 aufeinanderfolgenden Tagen. Hat ein Mitglied diese Leistungen bezogen, so ist es erst nach einem Unterbruch von einem Jahr, vom letzten Unterstützungstag an gerechnet, wieder unterstützungsberechtigt, und zwar nur noch für 90 Tage. Hat das Mitglied auch diese Genussberechtigung erschöpft, so hat es keinerlei Anspruch mehr auf die statutarischen Leistungen der Kasse. Die Kommission hat das Recht nach Gutfinden weitere Unterstützungen zu gewähren, welche dem Spezialfonds zu entnehmen sind. Die Genussberechtigung beginnt nach Ablauf von vier Wochen nach dem Beginn der Mitgliedschaft. Diese Bestimmung findet auf Züger keine Anwendung. Für die innerhalb eines Jahres wieder Eintretenden beträgt die Karenzzeit 15 Tage. Die Wöchnerin hat unter anderem auch Anspruch auf Fr. 20 Hebammen-Entschädigung. Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen durch diese Statutenrevision unberührt.

13. Oktober. **Käsereigenossenschaft Schänis**, Genossenschaft, mit Sitz in Schänis (S. H. A. B. Nr. 292 vom 13. Dezember 1933, Seite 2932). Josef Glarner ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Neu wurde in den Vorstand und ohne Unterschriftsrecht gewählt Johann Beeler, Landwirt, von und in Schänis. Zum Präsidenten wurde gewählt der bisherige Aktuar Sebastian Fuchs und zum Aktuar der bisherige Präsident Alois Gmür. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

13. Oktober. **Bäckermeisterverein der politischen Gemeinde Kirchberg**, Genossenschaft, mit Sitz in Kirchberg (S. H. A. B. Nr. 174 vom 30. Juli 1931, Seite 1667). Der bisherige Präsident Anton Niedermann ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand und als Aktuar gewählt Jakob Jung, Bäcker, von Niederhelfenschwil, in Bazenheid-Kirchberg. Zum Präsidenten wurde gewählt der bisherige Aktuar Albert Müggler. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Kassier oder Aktuar.

Näherei. — 13. Oktober. Die Firma **Jakob Müller**, mechanische Näherei, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 303 vom 30. Dezember 1931, Seite 2815), ist infolge Verlegung des persönlichen Domizils und des Geschäftssitzes nach Winterthur (S. H. A. B. Nr. 239 vom 12. Oktober 1934, Seite 2821), im Handelsregister des Kantons St. Gallen erloschen.

Stickerei. — 13. Oktober. Die Firma **Arnold Weder**, Schifflistickerei, in Diepoldsau (S. H. A. B. Nr. 266 vom 13. November 1917, Seite 1792), ist infolge Reduktion des Geschäftsbetriebes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Stickerei. — 13. Oktober. Die Firma **Sebastian Lüthy**, Schifflistickerei, in Oberriet (S. H. A. B. Nr. 250 vom 25. Oktober 1927, Seite 1887), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Metzgerei. — 13. Oktober. Die Firma **Chr. Hauff, Metzger**, Metzgerei zum Ochsen, in Flawil (S. H. A. B. Nr. 286 vom 5. Dezember 1916, Seite 1833), ist infolge Todes des Inhabers und Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Verwertung von Patenten usw. — 1934. 8. Oktober. Die **Sedes St. Moritz A.-G. (Sedes St. Moritz S. A.) (Sedes St. Moritz Ltd.)**, in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1933, Seite 68), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 17. September 1934 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der bisherigen Firma mit dem Zusatz in Liq. von Georg de Puoz, Rechtsanwalt, von Seth (Graubünden), in Zürich, durchgeführt. Die Unterschriften der bisherigen Verwaltungsratsmitglieder Karl Troeger, Willy Hitz und Hans Bon sind erloschen. Das Rechtsdomizil befindet sich wie bisher bei Karl Troeger.

Kunstgegenstände. — 13. Oktober. Die Firma **Gottardo Segantini,** Vertretung für Kunstgegenstände, in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 12 vom 15. Januar 1927, Seite 90), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bäckerei, Konditorei, Kaffeestübli. — 15. Oktober. Die Firma **Fritz Pfister,** Bäckerei, Konditorei und Verkauf von Schokolade, in Schuls (S. H. A. B. Nr. 115 vom 19. Mai 1923, Seite 1010), verzeigt nunmehr als Geschäftsnatur: Bäckerei, Konditorei und Kaffeestübli.

Hotel. — 15. Oktober. Aus der Kollektivgesellschaft **Vital Vital's Erben,** Hotel Central, mit Sitz in Schuls (S. H. A. B. Nr. 53 vom 5. März 1934, Seite 581), ist Domenic Vital infolge Todes ausgeschieden.

Papeterie, Buchdruckerei, Verlag. — 16. Oktober. Aus der Kommanditgesellschaft **Roth & Co.,** Papeterie, Buchdruckerei und Verlag der «Bündner Post», in Thusis (S. H. A. B. Nr. 227 vom 28. September 1929, Seite 1956), ist die Kommanditärin Theresa Roth ausgetreten, womit ihre Kommanditbeteiligung erloschen ist. Die verbleibenden unbeschränkt haftenden Gesellschafter Hermann und Werner Roth bilden nunmehr eine Kollektivgesellschaft.

16. Oktober. **Erben Engi, Patisserie,** Patisserie, Confiserie und Bäckerei, in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 87 vom 17. April 1925, Seite 646). Der Gesellschafter Eugen Engi-Walther ist nunmehr in Wilhof, Gemeinde Russikon (Zürich), wohnhaft.

Hotel. — 16. Oktober. Inhaber der Firma **Ralf Herbig-Caratsch,** in Scanfs, ist Ralf Herbig-Caratsch, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft in Scanfs. Zwischen dem Firmainhaber und seiner Ehefrau Anny geb. Caratsch besteht vertragliche Gütertrennung. Betrieb des Hotels Scaletta.

Aargau — Argovie — Argovia

1934. 15. Oktober. Die **Milchgenossenschaft Fischbach-Göslikon,** in Fischbach-Göslikon (S. H. A. B. 1925, Seite 1304), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt. Präsident ist Germann Rütimann, Landwirt, von Arni-Islisberg, in Göslikon; Vizepräsident: Josef Hausherr, Landwirt, von und in Fischbach; Aktuar und Kassier: Pius Seiler, Metzger, von und in Göslikon; Beisitzer sind: Josef Seiler, Verwalter, von Fischbach, in Göslikon, und August Meier, Landwirt, von und in Fischbach. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Die Unterschriften des bisherigen Präsidenten Josef Stocker, des Vizepräsidenten Jakob Stierli und des Aktuars Josef Alois Seiler sind erloschen. Ferner sind aus dem Vorstande ausgeschieden die nicht zeichnungsberechtigten Mitglieder Johann Franz Meier und Walter Seiler.

15. Oktober. Die **Viehzuchtgenossenschaft Gansingen,** in Gansingen (S. H. A. B. 1925, Seite 1971), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt. Präsident ist Otto Senn, Vizeammann, in Büren/Gansingen (bisher); Vizepräsident: Ignaz Kern, in Gansingen; Aktuar und Kassier: Alois Boutellier, in Gansingen (bisher); Beisitzer sind: Johann Erdin, Melchers, in Gansingen (neu), und Fridolin Hollinger, Stierhalter, in Galten/Gansingen (neu); alle sind Landwirte und Bürger von Gansingen. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Die Unterschrift des bisherigen Vizepräsidenten Franz Senn ist erloschen.

15. Oktober. Die Genossenschaft unter der Firma **Obstbau-Verein Fahrwangen,** in Fahrwangen (S. H. A. B. 1921, Seite 1508), hat an Stelle von Rudolf Eichenberger zum Aktuar gewählt Rudolf Siegrist-Bürger, Landwirt und Bannwart, von und in Fahrwangen. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier. Die Unterschrift des Rudolf Eichenberger ist erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Vini, liquori e commestibili. — 1934. 15 ottobre. La ditta individuale **Sala Egidio,** in Bellinzona, ristorante e rappresentanze (F. u. s. di c. del 19 luglio 1928, n° 167, pag. 1422), notifica di aver trasferito la sede in Via Lodovico il Moro e di aver modificato il genere del commercio in: importazione vini, liquori e commestibili.

Bar. — 15 ottobre. **L ditta individualo Burchhardt Lina,** in Bellinzona, bar (F. o. s. di c. del 14 dicembre 1933, n° 293, pag. 2943), viene cancellata ad istanza della titolare per cessazione del commercio.

Ufficio di Lugano

Prodotti decoloranti per olii e grassi. — 12 ottobre. Sotto la ragione sociale **Sapido** è stata costituita una società anonima per azioni, con sede a Paradiso, avente per iscopo il commercio di prodotti decoloranti per olii e grassi. La durata della società è illimitata. Gli statuti sociali portano la data del 27 settembre 1934. Il capitale sociale è di fr. 5000, suddiviso in n. 20 azioni nominative del valore nominale di fr. 250 ciascuna. Le pubblicazioni della società avverranno con inserzioni sul Foglio Officiale del Cantono Ticino. Il consiglio di amministrazione si compone da 1 a 3 membri; attualmente da uno solo che è Alfredo Zappia, di Pietro, da ed a Paradiso, commerciante. La società è rappresentata di fronto ai terzi, dalla firma collettiva di due consiglieri d'amministrazione. Se l'amministrazione è retta da una sola persona, la firma di questa vincola da sola la società. Uffici in Via Carzo Bellavista, Villa Zappia, Paradiso.

Tabacchi e fiammiferi. — 13 ottobre. La società in nome collettivo **Figli di F. Moro-Simon in liquidazione,** tabacchi e fiammiferi del monopolio italiano, in Lugano (F. u. s. di c. del 17 maggio 1934, n° 113, pag. 1309), viene cancellata d'ufficio dal registro di commercio per fallimento decretato dall'Autorità competente in data 1° ottobre 1934.

Impresa di costruzioni. — 15 ottobre. La società in nome collettivo **M. Cavalli & Alleoni,** con sede in Cassarate di Castagnola, impresa di costruzioni (F. u. s. di c. dell'8 marzo 1910, n° 52, pag. 353), è sciolta e cancellata per liquidazione ultimata.

Impresa di costruzioni. — 15 ottobre. Titolare della ditta **Paolo Alleoni,** in Lugano, è Paolo Alleoni fu Luigi, da Lugano, suo domicilio. Impresa di costruzioni. Via Madonnetta n° 23.

16 ottobre. La ditta **Henri Fleury, Lugano Clichés,** in Lugano, fabbrica di clichés (F. u. s. di c. del 23 settembre 1931, n° 221, pag. 2057), viene cancellata per cessazione di commercio.

Distretto di Mendrisio

10 ottobre. Sotto la ragione sociale **Setificio di Mendrisio S. A.,** si è costituita per una durata illimitata, una società anonima, con sede in Mendrisio, avente per iscopo l'esercizio di stabilimenti serici, la compra e vendita, la lavorazione di filati d'ogni genere, tutto per conto proprio o di terzi. Gli statuti e l'atto costitutivo portano la data del 4 ottobre 1934. Il capitale sociale è di fr. 20,000, suddiviso in n. 40 azioni nominative da fr. 500 cadauna interamente liberate. Le pubblicazioni che interessano i terzi saranno fatte sul Foglio ufficiale del Cantone Ticino. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da 1 a 3 membri; attualmente da uno solo nella persona del Dr. Mario Torricelli fu Giuseppe, industriale, da ed in Lugano, con diritto alla firma individuale. Uffici della società: nell'ex Setificio Bolzani, in Mendrisio.

15 ottobre. La **S. A. Lavorazione Tabacchi (S. A. L. T.),** lavorazione e commercio di tabacchi, fabbricazione, vendita e commercio di sigari, sigarette e trinciati, con sede in Coldrerio (F. u. s. di c. del 13 agosto 1931, n° 186, pag. 1767, e del 4 maggio 1932, n° 103, pag. 1080), è sciolta, la liquidazione completa essendo ultimata la ragione sociale suddetta viene quindi cancellata dal registro di commercio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Opérations financières et commerciales. — 1934. 13 octobre. La société anonyme **La Prévoyante S. A.,** ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 19 mai 1932), a, dans son assemblée générale du 28 mars 1933, décidé le transfert de son siège social de Lausanne à Mitlödi (Glaris); cette raison sociale est en conséquence radiée à Lausanne. Inscrite au registre du commerce du canton de Glaris le 10 avril 1933 et publiée dans la F. o. s. du c. du 15 avril 1933.

Laiterie, charcuterie, primeurs. — 13 octobre. Raison individuelle **Jenny Jurquet-Blaser,** à Lausanne, laiterie, charcuterie et primeurs (F. o. s. du c. du 10 juillet 1925). La titulaire Jenny Jurquet née Blaser, de France, négociante, et son époux Rodolphe-François Jurquet, domiciliés à Lausanne, ont adopté, suivant contrat de mariage du 14 août 1934, le régime de la séparation de biens.

Bureau de Nyon

16 octobre. **Société de Fromagerie de la Rippe,** société coopérative dont le siège est à La Rippe (F. o. s. du c. du 20 février 1924, page 284). Dans leur assemblée générale du 11 avril 1932, les sociétaires ont renouvelé le comité comme suit: président: Jules Berlie, de La Rippe, y domicilié, agriculteur (déjà inscrit); vice-président: Alfred Chouet, de La Rippe, y domicilié, agriculteur (déjà inscrit comme membre); secrétaire: Henri Hermenjat, de La Rippe, y domicilié, agriculteur (déjà inscrit); membres: Charles Melly, de La Rippe; Jean Meichtry, de Loèche-les-Bains (Valais), et Charles Berlie, de La Rippe; tous trois agriculteurs, domiciliés à La Rippe. Sont radiés: Louis Hermenjat, Fernand Melly et Constant Hermenjat, membres. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire.

Bureau de Rolle

Gypserie et peinture. — 15 octobre. La raison **Emile Chanson,** entreprise de gypserie et peinture, à Rolle (F. o. s. du c. du 25 février 1914, n° 46, page 319), fait inscrire que son adresse commerciale actuelle est la suivante: Grand'Rue 117, à Rolle.

Restaurant. — 15 octobre. Le chef de la maison **Jules Magnenat,** à Perroy, est Jules-Louis, fils de Jean-Gabriel Magnenat, de Vaulion, domicilié à Perroy. Exploitation du Buffet de la Gare, à Perroy.

Bureau d'Yverdon

Café. — 16 octobre. La raison **André Pilloud,** à Chamblon, exploitation d'un café (F. o. s. du c. du 2 avril 1891, page 302), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Hôtel. — 16 octobre. Le chef de la maison **Edgar Clémençon,** exploitation de l'Hôtel Suisse, à Yverdon (F. o. s. du c. du 22 août 1934, page 2355), qui est Edgar-William Clémençon, originaire de Courroux (Berne), domicilié à Yverdon, et son épouse Berthe Clémençon née Matthey, ont, suivant contrat de mariage du 3 août 1934, adopté le régime de la séparation de biens.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Horlogerie. — 1934. 15 octobre. La raison **Charles Jeanneret,** horlogerie, outils et fournitures, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 13 novembre 1900, n° 372), fait inscrire que le siège des bureaux est actuellement Rue du Doubs 93.

Café. — 15 octobre. La raison **Angelo Balinari,** café-restaurant du Jura, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 16 juin 1920, n° 154), est radiée ensuite de décès du titulaire.

15 octobre. La société anonyme **Société de l'Immeuble Rue du Parc N° 94 S. A.,** à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 9 mai 1916, n° 108, et 14 mars 1923, n° 61), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 1er septembre 1934, enregistré la démission comme administrateur de Antonio Sardi dont la signature est radiée et désigné comme nouvel administrateur Delle Ernestine Graziano, institutrice, originaire de La Chaux-de-Fonds, y domiciliée, laquelle engage la société par sa signature individuelle. Charles Graziano, originaire d'Italie, voyageur, domicilié à La Chaux-de-Fonds, a été nommé fondé de pouvoirs et engage la société par sa signature individuelle. Les bureaux ont été transférés Rue du Parc 98.

Combustibles. — 15 octobre. La raison **Henri Montandon,** combustibles, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 15 février 1926, n° 37), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Boîtes de montres, bijouterie, etc. — 16 octobre. Le chef de la maison **Gérald Schwab,** à La Chaux-de-Fonds, est Gérald Schwab, de Chiètres (Fribourg), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Fabrication de boîtes de montres fantaisie, or et platine. Bijouterie, joaillerie et décoration. Rue Léopold Robert n° 88.

Horlogerie. — 16 octobre. La société en nom collectif **Ditisheim et Cie, Fabriques Vulcain et Volta,** fabrication, achat et vente d'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 3 janvier 1894, n° 1, et 11 mars 1925, n° 57), fait inscrire que le siège des bureaux est actuellement Rue de la Paix 135.

Bureau du Locle

Instruments de musique, etc. — 13 octobre. La société anonyme «La Musicale S. A.», ayant son siège au Locle (F. o. s. du c. des 29 mai 1925, n° 122, page 938, et 29 juillet 1930, n° 174, page 1605), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 11 octobre 1934, décidé sa dissolution. La liquidation sera opérée sous la raison sociale **La Musicale S. A., en liquidation,** par l'administrateur actuel Marcel Bernasconi, de Agno (Tessin), commerçant, à La Chaux-de-Fonds, lequel fait élection de domicile en l'Etude de MMes Gentil et Zeltner, Rue de la Banque 2, au Locle.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

15 octobre. **Société Immobilière des Amis de la Montagne,** société anonyme, ayant son siège à Couvet (F. o. s. du c. du 19 juin 1929, n° 140, page 1282). Jules Grobéty, décédé, ne fait plus partie du comité de Direction.

Ses pouvoirs sont éteints. Le nouveau comité est composé comme suit: président: Charles Reussner, déjà inscrit; secrétaire-caissier: Louis Jeanmonod, employé de bureau, de Provence, à Couvet; membre: Louis Gaille, déjà inscrit. La société est représenté vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux membres du comité de direction.

Pâtes alimentaires. — 15 octobre. La maison **Emile Comolli**, fabrication de pâtes alimentaires, à Fleurier (F. o. s. du c. du 4 août 1934, nº 180, page 2190), est radiée ensuite de remise de commerce. La suite des affaires est reprise par la maison «Henry Haag», à Fleurier.

Le chef de la maison **Henry Haag**, à Fleurier, est Henry-François Haag, de Couvet, domicilié à Travers. Cette maison reprend la suite des affaires de la maison «Emile Comolli», à Fleurier, radiée. Fabrication de pâtes alimentaires. Rue du Pasquier nº 1 a.

15 octobre. Dans son assemblée générale du 7 septembre 1934, la **Société du Pensionnat de St-Sulpice**, société coopérative ayant son siège à St-Sulpice (F. o. s. du c. du 3 septembre 1908, nº 221, page 1546), a modifié ses statuts. Le but de la société suivant nouvel article 2 des statuts est la conservation et l'utilisation des immeubles du Pensionnat de St-Sulpice, en attendant qu'un pensionnat puisse de nouveau y être installé. Les autres modifications n'intéressent pas les tiers. Albert Cottet, vice-président, ne fait plus partie du comité. Sa signature est éteinte. Casimir Gicot, secrétaire-caissier, remplira dorénavant les fonctions de secrétaire, et Alphonse Boichat, horloger, originaire des Bois, domicilié à Fleurier, est nommé vice-président. Il engagera la société en signant collectivement avec le président ou le secrétaire.

Bureau de Neuchâtel

9 octobre. **Fonds en faveur du personnel de la Fabrique de Papier de Serrières,** fondation ayant son siège à Serrières (Neuchâtel) (F. o. s. du c. du 21 janvier 1921, nº 22, page 172, et 30 mai 1928, nº 124, page 1057). Suivant acte authentique du 20 juillet 1922, reçu L. Thorens, notaire, la société anonyme «Fabrique de Papier de Serrières» a été dissoute et son actif et passif ont été repris par la société anonyme «Papeteries de Serrières». En conséquence, le «Fonds en Faveur du Personnel de la Fabrique de Papier de Serrières», fondation créée par la dite société anonyme «Fabrique de Papier de Serrières» selon acte authentique du 11 janvier 1921 reçu A. Roulet, notaire, aura la raison suivante: **Fonds en Faveur du Personnel des Papeteries de Serrières.** Le Département de Justice du Canton de Neuchâtel, en sa qualité d'Autorité de surveillance des fondations, a approuvé cette modification du nom de la fondation.

13 octobre. **Caisse de Retraite de la Fabrique de Chocolat Suchard,** à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 3 août 1920, nº 198, page 1492, et 3 avril 1928, nº 79, page 662). Dr. Ernst Martz, démissionnaire, ne fait plus partie de la direction de la Fondation et sa signature est radiée. Il a été remplacé par Jämes de Rutté, industriel, de Neuchâtel et Berne, à Serrières. La direction de la Fondation est composée de: Willy Russ, déjà inscrit, président; Guido Petitpierre, déjà inscrit, vice-président; Jämes de Rutté, secrétaire. La fondation est engagée à l'égard des tiers par la signature collective de deux membres de la direction.

Articles en bois pour boulangeries. — 13 octobre. La raison **Robert Waelti,** représentation d'articles en bois pour boulangeries, confiseries et ménages, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 7 septembre 1933, nº 209, page 2116), est radiée ensuite de remise de commerce.

Genf — Genève — Ginevra

Carrelage et maçonnerie. — 1934. 13 octobre. Le chef de la maison **David Jeanmairet,** à Genève, est David-César Jeanmairet, des Ponts-de-Martel et La Sagne (Neuchâtel), domicilié à Genève. Entreprise de carrelage et maçonnerie. Rue du Grand Pré 19.

Ferblanterie-plomberie. — 13 octobre. La société en nom collectif **J. Momo et J. Francioli,** entreprise de ferblanterie-plomberie, à Genève (F. o. s. du c. du 26 septembre 1933, page 2260), est déclarée dissoute depuis le 15 septembre 1934. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Ferblanterie-plomberie. — 13 octobre. Le chef de la maison **Jean Momo,** à Genève, est Jean-Albert Momo, de Genève, y domicilié. Entreprise de ferblanterie-plomberie. Rue de l'Ecole de Médecine 8.

Café, etc. — 13 octobre. Le chef de la maison **Lamon,** à Genève, est Maurice Lamon, de Lens (Valais), domicilié à Genève. Exploitation d'un café-brasserie-restaurant. Rue de Lausanne 56.

Bouchons, etc. — 13 octobre. Charles-Emile Temmel et Paul-Ernest-Jean Gaud, tous deux de Genève et y domiciliés, ont constitué, à Genève, sous la raison sociale **Temmel & Gaud,** une société en nom collectif qui commencera le 15 octobre 1934. Commerce de bouchons et articles de cave et représentation d'articles divers. Rue Pradier 6.

Articles divers. — 13 octobre. La société en nom collectif **J. & S. Kaufmann,** représentations d'articles de diverse nature, à Genève (F. o. s. du c. du 25 août 1931, page 1848), est déclarée dissoute depuis le 1er juin 1932. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

13 octobre. **Société pour la Protection Juridique des Assurés (S. P. A.),** société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 15 août 1934, page 2285). Adresse actuelle de la société: Rue du Rhône 43.

13 octobre. **La Genevoise, Compagnie d'assurances sur la vie,** société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 24 mai 1934, page 1372). La procuration collective conférée à Louis Rau est éteinte.

13 octobre. **Société Immobilière «Rue Saint-Léger nº 5»,** société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 18 mars 1920, page 507). Gustave Bétemps, directeur, de Genève, à Pinchat (Veyrier), a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Charles Gallay, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Rue de Hesse 6 (régie L. Pisteur).

13 octobre. La **Société Immobilière et Agricole,** société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 21 août 1933, page 2006), a renouvelé son conseil d'administration comme suit: William Martin, président, régisseur, de Genève, à Veyrier, et René Turrettini, secrétaire, régisseur, de Genève, à Satigny. Dans sa séance du 10 octobre 1934, le conseil d'administration a décidé que la société serait valablement engagée par la signature individuelle de chacun des administrateurs. Les anciens administrateurs Alcide-Edouard Pidoux et Jean-Marc-Louis Barrelet, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Rue Petitot 2 (régie W. Martin et R. Turrettini).

13 octobre. La **Société Immobilière et Agricole des Tournettes,** société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 16 août 1933, page 1970), a renouvelé son conseil d'administration comme suit: William Martin, président, régisseur, de Genève, à Veyrier, et René Turrettini, secrétaire, régisseur, de Genève, à Satigny. Dans sa séance du 10 octobre 1934, le conseil d'administration a décidé que la société serait valablement engagée par la signature individuelle de chacun des administrateurs. Les anciens administrateurs Alcide-Edouard Pidoux et Jean-Marc-Louis Barrelet, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Rue Petitot 2 (régie W. Martin et R. Turrettini).

13 octobre. Suivant acte dressé le 1er octobre 1934, par Me Pierre Buchel, notaire, à Genève, il a été constitué, sous la dénomination de **Désinfection Moderne S. A.,** une société anonyme ayant pour but l'exploitation de divers procédés modernes de désinfection, soit destruction de rats, souris, cafards, punaises, mites, fourmis, etc., désinfection et détuffage de canalisations, ainsi que la désinfection de locaux industriels par fumigation, de même que toutes opérations commerciales ou industrielles se rattachant directement ou indirectement au but principal. Son siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 500, divisé en 20 actions de fr. 25 chacune. Les actions sont nominatives. Paul-Ernest Aegerter, négociant, à Genève, fait apport à la société de divers appareils à désinfecter, et matériel de bureau, le tout détaillé en un inventaire dressé le 1er octobre 1934 annexé aux statuts. Cet apport est fait pour le prix global de fr. 200 en rémunération duquel il est attribué à Paul-Ernest Aegerter 8 actions de fr. 25 de la société, entièrement libérées. René Donzel, négociant, à Genève, fait également apport à la société de divers appareils à désinfecter et matériel de bureau, le tout détaillé en un inventaire dressé le 1er octobre 1934, annexé aux statuts. Cet apport est fait pour le prix global de fr. 175 en rémunération duquel il est attribué à René Donzel 7 actions de fr. 25 de la société, entièrement libérées. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'Avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. Le conseil d'administration est formé de Paul-Ernest Aegerter, négociant, de Gurzelen (Berne), à Genève, président, et René Donzel, négociant, de La Rippe (Vaud), à Genève, secrétaire; lesquels signent collectivement. Bureaux: Rue du Mont-Blanc 12.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Streichung — Radiation — Cancellazione

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1934. 15 octobre. **Frieda Leder,** teinturière, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 7 mai 1928, nº 106), est radiée ensuite de renonciation.

Crédit Immobilier Suisse-Egyptien, 16 rue de Hollande, Genève

Assemblée des obligataires.

Convocation

MM. les obligataires sont convoqués en assemblée le mardi 6 novembre, à 10 heures, à la Chambre du Commerce de Genève, 8, Rue Petitot (1er étage), à Genève, conformément à l'Ordonnance fédérale sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations, avec l'**ordre du jour** suivant:

1. Désignation du président et des scrutateurs.
2. Rapport du conseil d'administration.
3. Autorisation à donner au conseil d'administration de racheter des actions privilégiées en vue d'annulation.

Une circulaire exposant la proposition du conseil d'administration est à la disposition de MM. les obligataires au siège social.

Pour assister à l'assemblée, MM. les obligataires doivent déposer leurs titres au siège social, le 31 octobre au plus tard. (A. A. 147²)

Le conseil d'administration.

Società anonima della ferrovia elettrica Lugano-Cadro-Dino (Sonvico)

Con decreto del 3 maggio 1934 il Tribunale federale, in base ai disposti dell'ordinanza federale del 20 febbraio 1918, ha accordato alla Società anonima della ferrovia elettrica Lugano-Cadro Dino (Sonvico) in Lugano-Viganello l'autorizzazione di convocare in assemblea:

a) i portatori di obbligazioni al 4½ % di fr. 500 cadauna del prestito di fr. 250,000 garantito con ipoteca di primo grado sulla linea coi relativi accessori ed impianti;

b) i portatori di obbligazioni al 5 % di fr. 500 cadauna del prestito di fr. 135,000 garantito con ipoteca di secondo grado sulla linea coi relativi accessori ed impianti.

In esecuzione di questo decreto i portatori di obbligazioni dei prestiti suddetti sono convocati in assemblea per il giorno di **lunedì 29 ottobre 1934, alle ore 3 pomeridiane, nei locali della Direzione della Banca della Svizzera Italiana in Lugano** per deliberare sulle proposte seguenti:

1. A datare dal 1° gennaio 1934 l'interesse del 4½ rispettivamente del 5 % sulle obbligazioni dei due prestiti è sostituito con un interesse variabile da determinarsi secondo i risultati dell'esercizio massimo 4½ % e cumulativo sulla base di questo massimo per un periodo di cinque anni.
   Nel pagamento degli interessi sarà rispettato il grado ipotecario dei due prestiti.
2. L'ammortamento sopra i due prestiti sarà sospeso per un periodo di cinque anni a datare dal 1° gennaio 1934.
3. I portatori delle obbligazioni designeranno un rappresentante incaricato della tutela dei loro interessi munito delle facoltà indicate dall'art. 23 dell'ordinanza federale 20 febbraio 1918.

Per poter prendere parte all'assemblea i portatori delle obbligazioni dovranno deporle **entro il 25 ottobre p. v.** presso la Banca della Svizzera Italiana in Lugano, che rilascierà ai depositanti analoga ricevuta. I portatori delle obbligazioni possono farsi rappresentare all'assemblea da un procuratore munito di mandato il cui modulo è a tergo della ricevuta. Il deposito delle obbligazioni in possesso della Banca della Svizzera Italiana sarà esegnito, **pure entro il 25 ottobre p. v.,** presso la succursale della Banca dello Stato in Lugano. (A. A. 145¹)

Losanna, 4 ottobre 1934. **Il Giudice federale delegato:** SOLDATI.

Société Financière Danubienne à Genève

Actif — **Bilan au 30 juin 1934** — **Passif**

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Portefeuille de titres	1,472,897	25	Capital social	2,000,000	—
Comptes-courants et avances	288,179	—	Créanciers divers	267,723	20
Débiteurs divers	199,782	55			
Profits et pertes, solde	306,864	40	(A. G. 124)		
	2,267,723	20		2,267,723	20

Doit — **Compte de profits et pertes** — **Avoir**

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Solde, report exercice précédent	314,212	10	Intérêts et commissions	73,180	15
Frais généraux	22,797	85	Pertes et bénéfices sur valeurs	28,256	30
Impôts	8,814	70	Différences de changes	5,497	15
Différences d'estimations	67,973	35	Solde	306,864	40
	413,798	—		413,798	—

Société Anonyme des Ateliers de Sécheron, à Genève

Actif — **Bilan au 31 mars 1934** — **Passif**

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Terrain, voies de raccordement, etc.	1,061,000	—	Capital actions	4,000,000	—
Bâtiments	2,076,000	—	Réserves statutaire et supplémentaire	870,000	—
Ponts roulants, station transformatrice, machines	676,500	—	Comptes courants créditeurs et fonds de prévoyance	1,503,954	55
Outillage, installations, mobilier, modèles	4	—	Dividende	927	35
Titres en portefeuille et déposés pour cautionnement, participations	201,490	50	Report à nouveau au 31 mars 1933	176,585	09
Banquiers, caisse, chèques postaux	768,283	71	Bénéfice au 31 mars 1934	139,283	02
Comptes courants débiteurs	760,368	83			
Comptes de marchandises	1,147,102	97			
	6,690,750	01		6,690,750	01

Doit — **Compte de profits et pertes au 31 mars 1934** — **Avoir**

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Frais généraux	688,552	26	Report à nouveau au 31 mars 1933	176,585	09
Entretien des immeubles, machines outils, etc.	67,213	30	Solde du compte exploitation	969,377	92
Amortissements	204,708	14	Recettes diverses	130,378	80
Report à nouveau au 31 mars 1933	176,585	09			
Bénéfice au 31 mars 1934	139,283	02	(A. G. 125)		
	1,276,341	81		1,276,341	81

La Préservatrice, Compagnie anonyme d'assurances contre les accidents, 18, Rue de Londres, Paris

Actif — **Bilan au 31 décembre 1933** — **Passif**

Fr. franç.	Ct.		Fr. franç.	Ct.
800,000	—	Engagements des actionnaires ou titulaires de parts sociales.		
		Valeurs mobilières:		
314,124,019	86	Obligations et lettres de gage.		
2,887,971	93	Actions de compagnies d'assurances		
30,478,792	96	Autres actions.		
35,706,765	46	Placements hypothécaires.		
17,707,177	15	Prêts sur nantissement.		
29,130,777	63	Immeubles.		
20,595,165	70	Effets à recevoir, avoirs en banques, chèques postaux, caisse.		
111,752,779	70	Avoirs auprès d'agents et d'assurés.		
4,606,513	95	Avoirs auprès de sociétés d'assurances et de réassurances: Compte courant.		
2,208,209	17	Prorata d'intérêts et loyers.		
1,000	—	Mobilier et matériel.		
9,876,218	73	Autre actif et débiteurs divers.		
3,558,506	65	Cautionnements.		
		(V. G. 48)		
583,433,898	89		583,433,898	89

		Capital social	20,000,000	—
		Réserve statutaire	4,000,000	—
		Réserves spéciales: Cautionnement à l'Etat français	2,000,000	—
		Réserve pour éventualités	1,311,190	10
		Réserve pour créances douteuses	1,600,000	—
		Provision pour risques en cours, réassurances déduites	25,087,140	—
		Réserves mathématiques pour rentes en cours	253,357,917	70
		Provision pour sinistres à régler, réassurances déduites	135,028,950	—
		Autres réserves techniques	6,232,500	—
		Engagements envers des sociétés d'assurances et de réassurances:		
		Compte courant	4,953,648	58
		Dépôts pour réassurances cédées, gérés par la Société	9,530,173	69
		Engagements:		
		envers des agents. Commissions à payer	8,597,940	—
		Provisions perçues d'avance sur primes	12,711,666	40
		Autre passif et créditeurs divers	14,196,263	98
		Articles compensateurs:		
		Provisions pour fluctuations de valeurs, et moins-values sur valeurs	34,120,573	88
		Provision pour annulations sur primes arriérées	12,500,000	—
		Cautionnements	3,558,506	65
		Fonds de prévoyance en faveur du personnel	17,653,013	05
		Bénéfice	16,994,414	86
			583,433,898	89

Paris, 31 mai 1934.

Compagnie La Préservatrice
Le Directeur: Delmas.

La Compagnie Française „Du Phénix" Assurance contre l'Incendie, Société anonyme, Paris

Actif — **Bilan au 31 décembre 1933** — **Passif**

Fr. franç.	Ct.		Fr. franç.	Ct.
		Valeurs mobilières:		
65,301,339	55	Obligations et lettres de gage.		
436,300	70	Actions de compagnies d'assurances.		
1,542,843	75	Autres actions.		
1,218,591	54	Placements hypothécaires.		
16,210,139	26	Immeubles.		
		Effets à recevoir, avoirs en banques, chèques postaux,		
5,587,645	56	caisse.		
13,683,232	77	Avoirs auprès d'agents et d'assurés.		
		Avoirs auprès de sociétés d'assurances et de réassurances:		
3,285,737	78	Compte courant.		
10,000	—	Mobilier et matériel.		
3,303,469	80	Autre actif et débiteurs divers.		
		Cautionnements. Employés et agents fr. 16,071,603.06.		
		(V. G. 49)		
110,579,350	71		110,579,350	71

		Capital social	16,000,000	—
		Réserve statutaire	8,241,583	11
		Réserves spéciales:		
		Réserve de prévoyance	4,500,000	—
		Réserve mobilière	18,076,903	51
		Réserve pour change	3,258,033	50
		Provision immobilière	5,109,682	60
		Provision pour impôts et bénéfices industriels	2,500,000	—
		Provision pour impôt sur le dividende	1,400,000	—
		Provision pour risques en cours, réassurances déduites	17,639,612	62
		Provision pour sinistres à régler, réassurances déduites	4,724,400	—
		Autres réserves techniques	2,261,391	08
		Engagements envers des sociétés d'assurances et de réassurances:		
		Compte courant	922,589	90
		Dépôts pour réassurances cédées, gérés par la société	3,190,250	—
		Engagements envers des agents	47,026	68
		Autre passif et créditeurs divers	10,271,981	05
		Provision pour annulation de primes	1,500,000	—
		Cautionnements fr. 16,071,603.06.		
		Fonds de prévoyance en faveur du personnel	2,135,741	43
		Bénéfice	8,800,155	23
			110,579,350	71

Paris, le 30 juin 1934.

Le Directeur général: G. Larue.

L'Assicuratrice Italiana, Société Anonyme d'Assurances et de Réassurances, Milan, 38, Rue A. Manzoni

Bilan au 31 décembre 1933

Actif

Lire ital.	Ct.		
		Valeurs mobilières:	
26,504,957	60	Obligations et lettres de gage.	
5,594,650	—	Actions de compagnies d'assurances.	
5,204,884	—	Autres actions.	
19,513,114	25	Immeubles.	
7,020,230	57	Effets à recevoir, avoirs en banques, chèques postaux, caisse.	
8,682,217	31	Avoirs auprès d'agents et d'assurés.	
		Avoirs auprès de sociétés d'assurances et de réassurances:	
9,969,891	10	Compte courant.	
17,174,959	30	Dépôts pour réassurances acceptées, gérés par les cédants.	
526,721	40	Prorata d'intérêts et loyers.	
5,669,657	75	Caisse de prévoyance du personnel (titres).	
4,872,584	96	Autre actif et débiteurs divers.	
2,812,076	—	Cautionnements.	
		(V. G. 51)	
113,545,944	24		

Passif

Lire ital.	Ct.	
14,200,000	—	Capital social
2,840,000	—	Réserve statutaire
		Réserves spéciales:
1,030,818	86	Réserve ordinaire valeurs
500,000	—	Réserve extraordinaire valeurs et changes
5,000,000	—	Réserve immobiliaire
6,000,000	—	Réserve extraordinaire
24,514,414	99	Provision pour risques en cours, réassurances déduites
		Réserves mathématiques pour assurances à primes restituables et assurances viagères contre les accidents de voyages
189,909	—	
29,031,093	63	Provision pour sinistres à régler, réassurances déduites
		Engagements envers des sociétés d'assurances et de réassurances:
6,855,177	56	Compte courant
8,470,542	77	Dépôts pour réassurances cédées, gérés par la société
		Engagements:
206,288	16	envers des agents
45,299	40	Caisse de prévoyance du personnel (espèces)
2,281,773	65	Autre passif et créditeurs divers
2,812,076	—	Cautionnements
5,669,657	75	Fonds de prévoyance en faveur du personnel (titres)
3,898,892	47	Bénéfice
113,545,944	24	

Milan, le 30 juin 1934.

L'Assicuratrice Italiana
Carminati. — 2e signature illisible.

The Marine Insurance Company, Ltd., London & Lancashire House, 159, Leadenhall Street, London E C 3

Bilan au 31 décembre 1933

Actif

£		
400,000		Engagements des actionnaires ou titulaires de parts sociales.
2,311,599	17 1	Valeurs mobilières.
7,500		Immeubles.
25,604	6 9	Effets à recevoir, avoirs en banques, chèques postaux, caisse.
357,170	11 9	Avoirs auprès d'agents et d'assurés.
		Avoirs auprès de sociétés d'assurances et de réassurances:
9,024	2	Compte courant.
50,922	7	Autre actif et débiteurs divers.
3,161,821	4 7	

Passif

£		
1,000,000		Capital social
700,000		Réserve statutaire
		Reserves spéciales:
155,000		Profit on House
628,185	18 5	Provision pour risques en cours, réassurances déduites
		Engagements envers des sociétés d'assurances et de reassurances:
11,170	12	Compte courant
85,696	15 2	Autre passif et créditeurs divers
581,767	19	Bénéfice
3,161,821	4 7	

(V. G. 53)

London, 14 June 1934.

G. A. J. Darby, Manager of the Marine Insurance Company, Ltd.

Schweizerische Volksfürsorge, Volksversicherung auf Gegenseitigkeit, Basel

Bilanz auf 31. Dezember 1933

Aktiven

Fr.	Ct.		
		Wertschriften:	
2,409,290	—	Obligationen.	
46,250	—	Andere Wertschriften.	
7,585,732	50	Grundpfandtitel.	
635,275	—	Darlehen und Vorauszahlungen auf Policen.	
200,000	—	Darlehen an Körperschaften.	
1,606,802	04	Wechsel, Guthaben bei Banken, Postscheck, Kassa.	
32,288	63	Guthaben aus Rückversicherungen.	
57,135	64	Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern.	
68,625	80	Zinsen und Mieten.	
		Mobiliar und Material (abgeschrieben).	
1,500	—	Uebrige Aktiven und Debitoren.	
		Von den Aktiven sind als Sicherstellung, Kaution oder Pfand gebunden Fr. 10,457,797.64.	
		(V. G. 47)	
12,642,899	61		

Passiven

Fr.	Ct.	
250,000	—	Garantiekapital
430,000	—	Statutarische Reserve
		Uebrige Reserven:
100,000	—	Gründungsfonds
349	—	Kriegsreserve für Hilfsaktionsversicherungen
698,540	04	Rücklagen für die künftige Ausrichtung oder die künftige Gutschrift von Gewinnanteilen an die Versicherten
		Technische Rücklagen:
10,461,141	93	Prämienreserve
290,391	17	Prämienübertrag
12,220	37	Rücklagen für unerledigte Versicherungen, Renten und Rückkäufe
11,714	90	Rücklagen für gutgeschriebene Gewinnanteile der Versicherten
		Schuldverpflichtungen:
1,500	—	Depositen und Kautionen
68,036	20	Vorausbezahlte Prämien
59,522	95	In Depot gelassene Gewinnanteile von Versicherten
3,043	22	Uebrige Passiven und Kreditoren
256,439	83	Einnahmenübersehuss
12,642,899	61	

Basel, 30. Juni 1934.

Schweizerische Volksfürsorge, Volksversicherung auf Gegenseitigkeit:
Jaeggi. **Llenhardt.**

Kölnische Glas-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft, Köln a. Rh.

Bilanz per 31. Dezember 1933

Aktiven

R-Mark	Pf.		
		Wertschriften:	
990,956	41	Obligationen und Pfandbriefe.	
409,269	56	Aktien von Versicherungsunternehmungen.	
423,487	98	Andere Aktien.	
5,000	—	Sonstige Wertpapiere.	
901,688	46	Hypothekarische Anlagen.	
291,000	—	Darlehen.	
432,501	—	Grundstücke, unbelastet.	
25,600	—	Bardepots bei Regierungen, Verbänden usw.	
498,677	59	Wechsel, Guthaben bei Banken, Postscheck, Kassa.	
349,384	79	Guthaben bei Agenten und Versicherten.	
		Guthaben bei Versicherungs- und Rückversicherungsgesellschaften:	
15,511	71	Aus laufender Rechnung.	
1,640	30	Zurückbehaltene Depots aus übernommenen Versicherungen.	
29,799	51	Stückzinsen und Mieten.	
1	—	Mobiliar und Material.	
32,039	81	Andere Aktiven und Debitoren.	
		Kautionen RM. 58,381.39.	
4,406,558	12		

Passiven

R-Mark	Pf.	
500,000	—	Aktienkapital, volleingezahlt
500,000	—	Statutarische Reserve
		Spezialreserven:
500,000	—	Rücklage
150,000	—	Rücklage
50,000	—	Rücklage für zweifelhafte Forderungen
1,831,524	50	Prämienüberträge für eigene Rechnung
435,000	—	Schwebende Schäden für eigene Rechnung
100,000	—	Uebrige technische Rückstellungen
		Verpflichtungen an Versicherungs- und Rückversicherungsgesellschaften:
22,416	46	Aus laufender Rechnung
2,856	75	Schuldverpflichtungen bei Agenten
113,457	67	Andere Passiven und Kreditoren
		Kautionen RM. 58,381.39.
201,302	74	Gewinn
		(V. G. 50)
4,406,558	12	

Köln, im Juli 1934.

Der Aufsichtsrat:
Unterschrift unleserlich.

Die Direktion:
Kessel, Generaldirektor.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Clearing-Verkehr — Service de clearing

Ausweis vom 15. Oktober 1934 — Situation au 15 octobre 1934

Verkehr mit Ungarn — Mouvement avec la Hongrie

	A Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren *Créances résultant d'exportations de produits suisses* Fr.	B Forderungen aus dem Export von ausländ. Waren *Créances résultant d'exportations de produits étrangers* Fr.	Veränderungen seit 6. Oktober *Changements depuis le 6 octobre 1934* Fr.
Totaleinzahlungen an die Ungarische Nationalbank zugunsten schweizerischer Exporteure — *Total des versements à la Banque Nationale de Hongrie en faveur d'exportateurs suisses*	5,022,013.16	332,391.98	+ 286,666.88
Totaleinzahlungen an die Schweizerische Nationalbank zugunsten ungarischer Exporteure — *Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs hongrois* Fr. 8,360,021.03			
Anteil der Ungarischen Nationalbank laut Abkommen — *Part de la Banque Nationale de Hongrie selon accord* » 1,710,460.43			
Anteil der schweizerischen Exporteure — *Part des exportateurs suisses* Fr 6,649,560.60			
Total der Auszahlungen an schweizerische Exporteure — *Total des paiements effectués à des exportateurs suisses*	4,852,148.57	318,770.87	+ 175,720.39
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Ungarischen Nationalbank — *Versements à la Banque Nationale de Hongrie encore en suspens*	169,864.59	13,621.11	+ 110,946.49
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Ungarischen Nationalbank noch nicht einbezahlten Guthaben auf ungarische Schuldner — *Autres créances déclarées à la Banque Nationale Suisse, à valoir sur des débiteurs hongrois, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Hongrie*	4,040,337.68	361,125.05	— 60,028.68
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Ungarn — *Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-hongrois*	4,210,202.27	374,746.16	+ 50,917.81
Letztausbezahlte Bordereaux — *Derniers bordereaux payés*	No. 1208 11. 10. 1934	No. 1208 11. 10. 1934	

Verkehr mit Jugoslawien — Mouvement avec la Yougoslavie

	A Forderungen aus dem Export von Schwalzerwaren *Créances résultant d'exportations de produits suisses* Fr.	B Forderungen aus dem Export von ausländ. Waren *Créances résultant d'exportations de produits étrangers* Fr.	Veränderungen seit 6. Oktober 1934 *Changements depuis le 6 octobre 1934* Fr.
Totaleinzahlungen an die Banque Nationale de Yougoslavie zugunsten schweizerischer Exporteure — *Total des versements à la Banque Nationale de Yougoslavie en faveur d'exportateurs suisses*	18,500,014.04	457,812.18	+ 197,050.88
Totaleinzahlungen an die Schweiz. Nationalbank zugunsten jugoslawischer Exporteure — *Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs yougoslaves* Fr. 21,143,268.73			
Anteil der Banque Nationale de Yougoslavie laut Abkommen — *Part de la Banque Nationale de Yougoslavie selon accord* » 2,306,211,64			
Anteil der schweizerischen Exporteure — *Part des exportateurs suisses* Fr. 18,837,057.09			
Total der Auszahlungen an schweiz. Exporteure — *Total des paiements effectués à des exportateurs suisses*	18,166,767.63	358,435.69	+ 204,497.45
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Banque Nationale de Yougoslavie — *Versements à la Banque Nationale de Yougoslavie encore en suspens*	333,246.41	99,376.49	— 7,446.57
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Banque Nationale de Yougoslavie noch nicht einbezahlten Guthaben auf jugoslawische Schuldner — *Autres créances déclarées à la Banque Nationale Suisse, à valoir sur des débiteurs yougoslaves, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Yougoslavie*	3,576,259.33	124,710.01	+ 38,890.54
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf Yugoslawien — *Montant total des créances suisses à compenser par le clearing saisse-yougoslave* Fr. 4,138,592.24	3,909,505.74	224,086.50	+ 31,443.97
Letztausbezahlte Bordereaux — *Derniers bordereaux payés*	No. 14783 19. 9. 1934	No. 8060 25. 8. 1933	

Verkehr mit Bulgarien — Mouvement avec la Bulgarie

	A Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren *Créances résultant d'exportations de produits suisses* Fr.	B Uebrige Schweizer-forderungen *Autres créances suisses* Fr.	Veränderungen seit 6. Oktober 1934 *Changements depuis le 6 octobre 1934* Fr.
Totaleinzahlungen an die Bulgarische Nationalbank zugunsten schweiz. Gläubiger — *Total des versements à la Banque Nationale de Bulgarie en faveur de créanciers suisses*	10,071,698.19	2,937,885.12	+ 58,657.03
Total der Auszahlungen an schweiz. Gläubiger — *Total des paiements effectués à des creanciers suisses*	9,891,981.24	1,706,028.45	+ 63,166.32
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Bulgarischen Nationalbank — *Versements à la Banque Nationale de Bulgarie encore en suspens*	179,916.95	1,231,856.67	— 4,509.29
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Bulgarischen Nationalbank noch nicht einbezahlten Guthaben auf bulgarische Schuldner — *Autres creances déclarées à la Banque Nationale Suisse, à valoir sur des débiteurs bulgares, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Bulgarie*	1,939,743.47	5,855,013.16	— 12,626.48
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf Bulgarien — *Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-bulgare* Fr. 9,206,530.25	2,119,660.42	7,086,869.88	— 17,135.77
Letztausbezahlte Bordereaux — *Derniers bordereaux payés*	No. 7155 18. 9. 1934	No. 2816 15. 2. 1933	

Verkehr mit Griechenland — Mouvement avec la Grèce

	A Neue Forderungen für Schweizerwaren *Créances nouvelles en marchandises suisses* Fr.	B Neue Forderungen für ausländische Waren *Créances nouvelles en marchandises étrangères* Fr.	C Alte Warenforderungen *Créances anciennes en marchandises* Fr.	Veränderungen seit 6. Oktober 1934 *Changements depuis le 6 octobre 1934* Fr.
Totaleinzahlungen an die Banque de Grèce zugunsten schweiz. Exporteure — *Total des versements à la Banque de Grèce en faveur d'exportateurs saisses*	3,010,538.38	54,420.44	512,080.72	+ 41,220.60
Total der Auszahlungen an schweiz. Exporteure — *Total des paiements effectués à des exportateurs suisses*	2,421,154.80	26,558.66	512,080,72	+ 57,456.58
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Banque de Grèce — *Versements à la Banque de Grèce encore en suspens*	586,384.08	27,861.78	—	— 16,235.98
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Banque de Grèce noch nicht einbezahlten Guthaben auf griechische Schuldner — *Autres créances déclarées à la Banque Nationale Suisse, à valoir sur des débiteurs grecs, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque de Grèce*	1,211,229.30	25,412.55	1,527,398.52	— 1,588.83
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf Griechenland — *Montant total des créances suisses à compenser par le clearing Suisse-Grèce* Fr. 3,378,286.23	1,797,613.38	53,274.33	1,527,398.52	— 17,821.81
Letztausbezahlte Bordereaux — *Derniers bordereaux payés*	No. 5208 25. 6. 1934	No. 2650 11. 12. 1933	No. 6192 4. 10. 1934	

Verkehr mit der Türkei — Mouvement avec la Turquie

	Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren *Créances résultant d'exportations de produits suisses* Fr.	Veränderungen seit 6. Oktober *Changements depuis le 6 octobre 1934* Fr.
Totaleinzahlungen an die Banque Centrale de Turquie zugunsten schweiz. Exporteure — *Total des versements à la Banque Centrale de Turquie en faveur d'exportateurs suisses*	2,196,368.42	+ 50,950.06
Totaleinzahlungen an die Schweiz. Nationalbank zugunsten türkischer Exporteure — *Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs turcs* Fr. 2,131,305.24		
Anteil der Banque Centrale de Turquie laut Abkommen — *Part de la Banque Centrale de Turquie selon accord* » 639,391.30		
Anteil der schweiz. Exporteure — *Part des exportateurs suisses* Fr. 1,491,913.94		
Total der Auszahlungen an schweiz. Exporteure — *Total des paiements effectués à des exportateurs suisses*	1,466.330.67	+ 90,675.49
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Banque Centrale de Turquie — *Versements à la Banque Centrale de Turquie encore en suspens*	730.037.75	— 39,725.43
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Banque Centrale de Turquie noch nicht einbezahlten Guthaben auf türkische Schuldner — *Autres créances déclarées à la Banque Nationale Suisse, à valoir sur les débiteurs turcs dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Centrale de Turquie*	1,625,777.73	+ 7,052.59
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf die Türkei — *Montant total des créances saisses à compenser par le clearing Snisse-Turquie*	2,355,815.48	— 32,672.84
Letztausbezahltes Bordereau — *Dernier bordereau payé*	No. 1133 29. 7. 1934	

Verkehr mit Rumänien — Mouvement avec la Roumanie

	Totaleinzahlungen an die Rumänische Nationalbank zu Gunsten schweizerischer Gläubiger *Total des versements à la Banque Nationale de Roumanie en faveur de créanciers suisses* Fr.	Total der Auszahlungen an schweizerische Gläubiger *Total des paiements effectués à des créanciers suisses* Fr.	Einzahlungen bei der Rumänischen Nationalbank, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist *Versements à la Banque Nationale de Roumanie dont le règlement en Suisse est encore en suspens* Fr.	Bestand der weiter angemeldeten, aber noch nicht einbezahlten Guthaben *Autres créances déclarées mais dont la contre-valeur n'a pas encore été versée* Fr.	Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Rumänien *Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse roumain* Fr.
A. Neue Schweizerwarenforderungen, laut Abkommen Art. VIII, Ziff. 1, lit. a — *Créances nouvelles en marchandises suisses selon accord art. VIII, chiffre 1, lit. a*	17,821,270.39	13,930,029.18	3,891,241.21	5,834,879.80	9,726,121.01
B. Neue ausländische Warenforderungen, laut Abkommen Art. VIII, Ziff. 1, lit. b — *Creances nouvelles en marchandises étrangères, selon accord art. VIII, chiffre 1, lit. b* . .	686,025.69	400,224.85	285,800.84	825,864.03	1,111,664.87
C. Alte Warenforderungen, laut Abkommen Art. VIII, Ziff. 2, Abs. 2 — *Creances anciennes en marchandises, selon accord art. VIII, chiffre 2, alinéa 2*	289,024.69	288,341.94	682.75	2,473,823.33	2,474,506.08
D. Alte Warenforderungen, laut Abkommen Art. V und Art. VIII, Ziff. 2 — *Creances anciennes en marchandises, selon accord art. V et art. VIII, chiffre 2*	4,470,900.—	4,291,741.33	179,158.67	4,520,478.15	4,699,636.82
E. Finanz- und denselben gleichgestellte Forderungen, laut Abkommen Art. V, Ziff. 2, Art. VII und Art. VIII, Ziff. 3 — *Créances financières et créances assimilées à celle-ci, selon accord art. V, chiffre 2, art. VII et art. VIII, chiffre 3*	3,224,154.48	2,063,019.44	1,161,135.04	4,901,420.92	6,062,555.96
	26,491,375.25	20,973,356.74	5,518,018.51	18,556,466.23	24,074,484.74
Veränderungen seit 6. Oktober 1934 — *Changements depuis le 6 octobre 1934*	+ 599,131.52	+ 172,046.46	+ 427,085.06	— 179,118.66	+ 247,966.40
Letztausbezahlte Bordereaux — *Derniers bordereaux payés*	A 8650 12. 7. 1934	B 7018 14. 4. 1934	C 10052 27. 9. 1934	D 9684 7. 9. 1934	E 6663 19. 3. 1934

Verkehr mit Chile — Mouvement avec le Chili

	A Neue Forderungen für Schweizerwaren *Créances nouvelles en marchandises suisses* Fr.	B Alte Forderungen für Schweizerwaren *Créances anciennes pour marchandises suisses* Fr.	Veränderungen seit 6. Oktober *Changements depuis le 6 octobre 1934* Fr.
Totaleinzahlungen an den Banco Central de Chile zugunsten schweizerischer Exporteure — *Total des versements au Banco Central de Chile en faveur d'exportateurs suisses*	—	155,165.54	+ 34,800.63
Total der Auszahlungen an schweizerische Exporteure — *Total des paiements effectués à des exportateurs suisses* . .	—	—	—
Einzahlungen bei dem Banco Central de Chile, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist — *Versements au Banco Central de Chile, dont le règlement en Suisse est encore en suspens*	—	155,165.54	+ 34,800.63
Bestand der weiter angemeldeten, aber bei dem Banco Central de Chile noch nicht einbezahlten Guthaben auf chilenische Schuldner — *Autres créances déclarées à la Banque Nationale Suisse, à valoir sur des débiteurs chiliens, dont le montant n'a pas encore été versé au Banco Central de Chile*	414,243.26	1,762,419.86	— 35,655.72
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Chile — *Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-chilien* . . . . . Fr. 2,331,828.66	414,243.26	1,917,585.40	— 855.05
Letztausbezahlte Bordereaux — *Derniers bordereaux payés*	No. —	No. —	

Handel mit gebrannten Wassern

(Bekanntmachung der eidg. Alkoholverwaltung.)

1. Grosshandelsbewilligungen.

Firmen, die sich mit dem Handel gebrannter Wasser befassen, werden darauf aufmerksam gemacht, dass gemäss Art. 40 des Alkoholgesetzes vom 21. Juni 1932 der Verkauf gebrannter Wasser in Mengen von 40 Litern und mehr an eine Bewilligung der Alkoholverwaltung geknüpft ist. Von der Einholung einer solchen Bewilligung sind lediglich solche Inhaber einer Brennbewilligung und ihnen gleichgestellte Brennaufträggeber befreit, welche ausschliesslich ihr Brennerzeugnis zum Verkauf bringen (Art. 125, Absatz 1, der Vollziehungsverordnung).

Firmen, welche ihre bisherige Grosshandelsbewilligung für das Jahr 1935 zu erneuern wünschen, werden aufgefordert, ihr Erneuerungsgesuch bis spätestens 31. Oktober 1934 bei der Alkoholverwaltung in Bern einzureichen. Gleichzeitig ist die Grosshandelsgebühr von Fr. 100 einzuzahlen. Auch sind allfällige Aenderungen in Namen und Adresse der Firma anzugeben.

Firmen, welche bisher noch keinen Grossbandel mit gebrannten Wassern betrieben haben, aber für das Jahr 1935 eine Grosshandelsbewilligung zu lösen wünschen, werden aufgefordert, sich unverzüglich bei der Alkoholverwaltung anzumelden. Dem Gesuch ist entweder ein Leumundszeugnis oder die Kleinhandelsbewilligung des Wohnsitzkantons, sowie ein Ausweis darüber beizulegen, dass der Gesuchsteller im Handelsregister eingetragen ist.

2. Kleinhandels-Versandbewilligungen.

Firmen, die gebrannte Wasser in Mengen von weniger als 40 Litern nach andern Kantonen als dem Wohnsitzkanton verkaufen wollen, haben die Wahl, entweder die eidgenössische Kleinhandels-Versandbewilligung gemäss Art. 42 des Alkoholgesetzes einzuholen, oder die kantonalen Kleinhandelspatente derjenigen Kantone zu lösen, nach denen sie gebrannte Wasser zum Versand bringen.

Firmen, welche die Kleinhandels-Versandbewilligung zu erneuern wünschen, werden aufgefordert, bis spätestens 31. Oktober 1934 ihr Erneuerungsgesuch der Alkoholverwaltung einzureichen und die Gebühr von Fr. 1000 bis spätestens 31. Dezember 1934 einzuzahlen.

Firmen, welche bisher noch keine Kleinhandels-Versandbewilligung gehabt haben und eine solche für das Jahr 1935 lösen möchten, werden aufgefordert, sich bei der Alkoholverwaltung anzumelden. Dem Gesuch ist ein amtlicher Ausweis über die Erteilung der kantonalen Kleinhandelsbewilligung des Geschäftssitzkantons beizulegen. 242. 16. 10. 34.

Commerce de boissons distillées

(Communication de la Régie fédérale des alcools.)

1. Licences pour le commerce de gros.

Les personnes qui exercent le commerce de boissons distillées sont rendues attentives au fait que, d'après l'art. 40 de la loi sur l'alcool du 21 juin 1932, la vente de boissons distillées, par quantités de 40 litres et plus, est soumise à une licence de la régie des alcools. N'en sont exempts que les détenteurs d'une concession de distillerie et les commettants qui leur sont assimilés à la condition qu'ils vendent exclusivement les produits de leur distillation (art. 125, al. 1 du règlement d'exécution).

Les personnes qui veulent renouveler leur licence de gros pour l'année 1935 doivent en faire la demande à la régie des alcools à Berne avant le 31 octobre 1934, en y joignant la taxe annuelle de 100 francs. Elles sont également priées d'indiquer les changements intervenus dans leur raison sociale ou leur adresse.

Les personnes qui jusqu'ici n'ont pas exercé le commerce de gros de boissons distillées, mais qui désirent obtenir une licence pour l'année 1935 sont invitées à s'annoncer sans retard à la régie des alcools. Elles doivent joindre à leur demande un certificat de moralité ou la patente pour le commerce de détail dans leur canton de domicile, ainsi qu'une pièce attestant qu'elles sont inscrites au registre du commerce.

2. Autorisations d'expédier dans le commerce de détail.

Les personnes qui veulent expédier des boissons distillées dans d'autres cantons que celui de leur domicile par quantités inférieures à 40 litres doivent demander une autorisation fédérale d'expédition ou avoir une patente de détail de chacun des cantons où elles expédient leur marchandise (art. 42 de la loi sur l'alcool).

Les détenteurs de l'autorisation pour 1934, qui désirent la faire renouveler pour 1935 doivent s'annoncer à la régie des alcools à Berne avant le 31 octobre 1934. La taxe de 1000 francs doit être payée avant le 31 décembre 1934.

Les personnes qui jusqu'ici n'ont pas possédé d'autorisation d'expédier dans le commerce de détail et qui veulent s'en procurer une pour l'année 1935 doivent s'annoncer à la régie des alcools. Elles doivent joindre à leur demande une pièce officielle attestant qu'elles sont au bénéfice d'une patente pour le commerce de détail dans le canton où se trouve le siège de leur commerce. 242. 16. 10. 34.

Commercio con bevande distillate

(Notificazione della Regia federale degli alcool.)

1. Licenza per il commercio in grosso.

Attiriamo l'attenzione delle ditte che si occupano del commercio di bevande distillate, che in base all'art. 40 della legge sull'alcool del 21 giugno 1932, esse devono avere una licenza della regia federale degli alcool per eseguire vendite di bevande distillate di o superiori a 40 litri. Una licenza non è necessaria ai detentori d'una concessione per l'esercizio di una distilleria ed ai committenti loro assimilati che vendono esclusivamente i prodotti della loro distillazione (art. 125, alinea 1, del regolamento d'esecuzione).

Le ditte, che per l'anno 1935 desiderano rinnovare la loro licenza, sono pregate di inviare alla regia federale degli alcool a Berna, al più tardi per il 31 ottobre 1934, la domanda di rinnovazione menzionante gli eventuali cambiamenti del nome o indirizzo della ditta. Contemporaneamente è da versare la tassa per la licenza di fr. 100.

Le ditte, che fin'ora non hanno commerciato con bevande distillate ma che per l'anno 1935 desiderano essere in possesso della licenza per il commercio in grosso, sono pregate di annunciarsi subito alla regia federale degli alcool. Il richiedente deve aggiungere alla domanda, o un certificato di buona condotta, o il permesso per il commercio al minuto del cantone nel quale è domiciliato, come pure un'attestato notificante la sua iscrizione nel registro di commercio.

2. Patente per il commercio al minuto con diritto di spedizione.

Le ditte, che desiderano vendere fuori del cantone di residenza bevande distillate in quantità inferiori a 40 litri, hanno la scelta di procurarsi, o la patente federale per il commercio al minuto con diritto di spedizione secondo l'art. 42 della legge sull'alcool, oppure le patenti per il commercio al minuto dei cantoni nei quali spediscono bevande distillate.

Le ditte, che desiderano rinnovare la patente per il commercio al minuto con diritto di spedizione, sono pregate di inviare alla regia federale degli alcool, al più tardi entro il 31 ottobre 1934, la domanda di rinnovazione, e di versare, pure alla regia, la tassa di fr. 1000, al più tardi entro il 31 dicembre 1934.

Le ditte, che fin'ora non erano in possesso di detta patente e che desiderano averne una per l'anno 1935, sono pregate di annunciarsi alla regia federale degli alcool. Il richiedente deve aggiungere alla domanda un'attestazione del cantone di residenza, concernente il rilascio della patente cantonale per il commercio al minuto. 242. 16. 10. 34.

Deutschland — Zolländerungen

Durch eine Verordnung vom 9. Oktober (Deutscher Reichsanzeiger Nr. 237 vom 10. Oktober 1934) wird der Zolltarif wie folgt geändert:

	Zollansatz für 1 dz bisher	neu
	RM.	
1. In der Tarifnr. 76 (Bau- und Nutzholz, in der Längsrichtung gesägt usw.) erhält die bisherige Anmerkung unter der Ueberschrift «Anmerkungen» die Bezeichnung «1»; als Anmerkung 2 ist anzufügen:		
2. Bei sogenannten Maserknollen bleiben Sägeschnitte in der Längsrichtung unberücksichtigt, wenn zu ersehen ist, dass sie zum Herauslösen des Knollens aus dem Baumstamm oder zur Feststellung der allgemeinen Verwendbarkeit des Knollens für die Herstellung von Furnieren oder zur Erleichterung des Transportes ausgeführt worden sind.		
2. In der Tarifnr. 107 (Federvieh), Abs. 1 (Gänse), ist folgende Anmerkung anzufügen: Anmerkung. Gänse, wenn sie mit Genehmigung einer vom Reichsminister für Ernährung und Landwirtschaft zu bestimmenden Stelle eingeführt werden, bis 31. Dezember 1934	für 1 Stk. 6 oder für 1 dz. 100	24.—
3. Hinter der Tarifnr. 331 B ist folgende neue Tarifnummer einzufügen: 331 C Perlenessenz, auch zubereitet, auch in Aufmachungen für den Kleinverkauf	5000.—	600.—
4. In der Tarifnr. 580 (Gespinstwaren, auch Filz, mit Kautschuk getränkt usw.) erhält die bisherige Anmerkung unter der Ueberschrift «Anmerkungen» die Bezeichnung «1»; als Anmerkung 2 ist anzufügen:		
2. Abgenutzte Schutzdecken (Laufdecken) für die zu Fahrzeugrädern bestimmten Schläuche aus mit Kautschuk getränkten und überzogenen und durch Zwischenlagen von Kautschuk verbundenen Gespinstwaren aus Baumwolle, die infolge Zerschneidens oder Aufschneidens oder infolge Abtrennung von Teilen zum ursprünglichen Verwendungszweck unbrauchbar geworden sind oder unter amtlicher Ueberwachung unbrauchbar gemacht werden	250.—	frei
5. In der Tarifnr. 608 (Wachsperlen usw.) ist in der letzten Zeile der Spalte 2 zu streichen: «auch Perlenessenz».		
6. In der Tarifnr. 828 (Ofenrohre usw.) sind folgende Aenderungen vorzunehmen:		
a) in Zelle 3 der Textspalte ist hinter dem Wort «Geläute» einzufügen: «Kronenverschlüsse»;		
b) vor dem Absatz für «Vielschellen» ist als Abs. 1 einzufügen: Kronenverschlüsse		60.—
7. In der Tarifnr. 944 A (Schallplatten für Sprechmaschinen) ist folgende Anmerkung anzufügen: Anmerkung. Lediglich zum Sprachunterricht geeignete Schallplatten für Sprechmaschinen mit gesprochenen fremdsprachlichen Texten, wenn sie äusserlich als Schallplatten zum Unterricht in einer fremden Sprache kenntlich gemacht sind	240.—	120.—

Nrn. 1, 2, 4 und 7 dieser Verordnung sind am 15. Oktober 1934 in Kraft getreten, Nrn. 3, 5 und 6 treten am 1. November 1934 in Kraft. 245. 19. 10. 34.

Deutschland — Zolländerungen

Gemäss einer Verordnung vom 13. Oktober (Deutscher Reichsanzeiger Nr. 241 vom 15. Oktober 1934) wird der Zolltarif wie folgt geändert:

1. In der Tarifnr. 2 — Weizen und Spelz — ist der Zollsatz von RM. 25 zu ändern in RM. 35.
2. In der Tarifnr. 23 (Kartoffeln, frisch) erhält die Anmerkung folgende Fassung: Kartoffeln, wenn sie durch eine vom Reichsminister für Ernährung und Landwirtschaft zu bestimmende Stelle eingeführt werden, bis 31. Oktober 1934 . . . . . RM. 2
3. In der Tarifnr. 126 — Schmalz und schmalzartige Fette (Schmalz von Schweinen und Gänsen, Rindsmark, Oleomargarin und andere schmalzartige Fette) mit einem Zollsatz von RM. 100 — ist folgende Anmerkung anzuführen: Anmerkung. Schmalz von Schweinen und Oleomargarin, auch in luftdicht verschlossenen Behältnissen, bis 31. März 1935 . . . . . RM. 40

Nr. 2 dieser Verordnung ist am 16. Oktober in Kraft getreten, Nr. 1 und 3 sind vom 22. Oktober 1934 an anwendbar. 245. 19. 10. 34.

Ecuador — Einfuhrbeschränkungen

In der Veröffentlichung in Nr. 141 vom 20. Juni wurde unter Ziffer 5 erwähnt, dass die mit unwiderruflichem Bankkredit oder mit Vorausbezahlung bis 1. Mai bestellten Waren von dem gewisse Erzeugnisse treffenden Einfuhrverbot ausgenommen seien. Laut ausländischen Pressemeldungen ist diese Bestimmung durch Dekret vom 29. August aufgehoben worden. 245. 19. 10. 34.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 19. Oktober an — Cours de réduction dès le 19 octobre

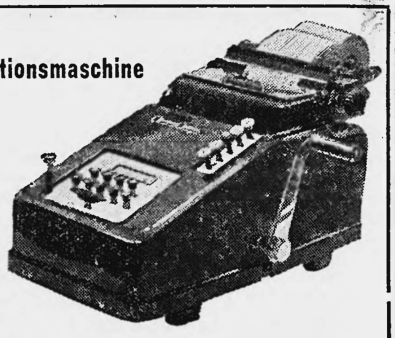
Belgien Fr. 71.70; Dänemark Fr. 67.20; Danzig Fr. 101.25; Deutschland Fr. 123.50; Frankreich Fr. 20.25; Italien Fr. 26.31; Japan Fr. 91.—; Jugoslawien Fr. 7.15; Luxemburg Fr. 14.35; Marokko Fr. 20.25; Niederlande Fr. 207.95; Oesterreich Fr. 57.35; Polen Fr. 58.20; Schweden Fr. 77.60; Tschechoslowakei Fr. 12.86; Tunesien Fr. 20.25; Ungarn Fr. 89.95; Grossbritannien Fr. 15.05.

Annoncen-Regie: **PUBLICITAS** Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: **PUBLICITAS** Société Anonyme Suisse de Publicité

Wenn Sie eine Additionsmaschine kaufen —



dann die
Original Odhner
mit 10 Tasten und mit sichtbarer Voreinstellung.

Lassen Sie sich diese interessante Neuerung des 10-Tastensystems zeigen. Hand- und elektrische Modelle, alle mit direkter Subtraktion.

Die Qualität ist verbürgt durch die älteste Rechenmaschinenfabrik.

Odhner-Additions- und Kalkulationsmaschinen gewähren höchste Leistungsfähigkeit bei geringstem Aufwand.

Probestellungen unverbindlich durch 37-28

RECHENMASCHINENVERTRIEBS A-G. LUZERN MURIACHERSTR. 5

Junge, tüchtige, selbständige

Persönlichkeit als Stütze des Chefs gesucht

Erfordernisse: sehr gute Bildung, Sprachkenntnisse, rasches Anpassungsvermögen und zielbewusstes Arbeiten. Kaufmännische Erfahrung und Fachkenntnisse in der Zeitungsbranche erwünscht. — Für die Bewerbung sind ausführliche Angaben über Bildung, bisherige Tätigkeit, Begründung der Bewerbung, Referenzen und Gehaltsansprüche notwendig. — Offerten unter Chiffre H A B 2680 an Publicitas Bern.

Cartonnage-Fabrik Freiburg A.-G., in Freiburg

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 3. November 1934, vormittags 11 Uhr im Bureau der Gesellschaft

TRAKTANDEN:

1. Vorlage der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1933/34.
2. Entgegennahme des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
3. Genehmigung der Jahresrechnung, Decharge-Erteilung. Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen.
5. Unvorhergesehenes.

Die Rechnung und Bilanz, sowie der Revisorenbericht liegen vom 24. Oktober 1934 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf und können daselbst die Stimmkarten gegen Ausweis bis zum 1. November 1934 bezogen werden. 2747 i

Freiburg, den 18. Oktober 1934.

Der Verwaltungsrat.

Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

Durch Verfügung des Regierungsstatthalters von Biel ist über den Nachlass des am 23. September 1934 verstorbenen Herrn

Arturo-Lorenzo Calori

Sohn des Guerino, von Cuveglio (Italien), Bauunternehmer, in Biel, die Errichtung des öffentlichen Inventars bewilligt worden.

Der Verstorbene war einer Gesellschafter der Kollektivgesellschaft Calori & Corti, Baugeschäft, in Biel.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Eingaben für Forderungen, Bürgschaften und sonstigen Ansprüche an den Erblasser und an die Firma Calori & Corti bis und mit dem **17. November 1934** dem Regierungsstatthalteramt in Biel schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 Z. G. B.).

Die Forderungen und Bürgschaftsansprachen an den Erblasser sind von denjenigen an die Firma Calori & Corti getrennt anzumelden.

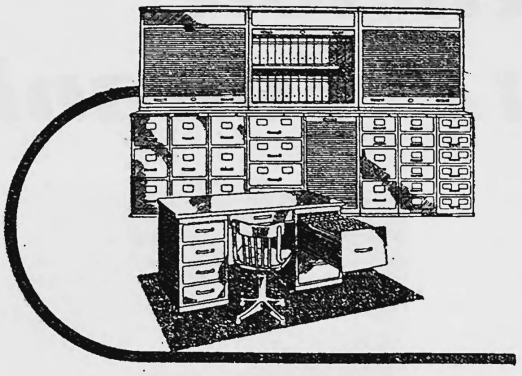
Die Schuldner des Verstorbenen und der Firma Calori & Corti haben ihre Schulden während der nämlichen Frist dem Notariatsbureau Rufer & Flückiger in Biel anzumelden.

Massaverwalter ist Hermann Flückiger, Notar, in Biel.

Das Baugeschäft Calori & Corti wird weitergeführt. (22296 U) 2708 i

Biel, den 11. Oktober 1934.

Der Beauftragte: **H. Rufer,** Notar.



Brechen Sie die Wände nicht aus . .

Raummangel ist in vielen Betrieben das Problem aller Tage. Oftmals liegt die Lösung nahe: Bigla-Stahlmöbel. Dank der gebotenen Kombinationsmöglichkeiten gestatten die normalisierten Bigla-Stahlmöbel unvorgesehene Ausnutzung der Raumverhältnisse und führen zwangsläufig zur Leistungssteigerung Ihrer Angestellten.

Bevor Sie die Wände ausbrechen, sollten Sie unbedingt den Besuch unseres Vertreters zur unverbindlichen Besprechung der Frage verlangen.

Bigla **Stahlmöbel**

sind ein anerkannt hochwertiges Schweizerfabrikat

BIGLER, SPICHIGER & CIE. AG. BIGLEN

Metallwerke A.-G. Dornach

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 5. November 1934, 15 Uhr in das Sitzungszimmer des Verwaltungsgebäudes in Dornach

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz pro 30. Juni 1934.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Beschlussfassung über die Anträge des Verwaltungsrates.
4. Neuwahl des Verwaltungsrates.
5. Neuwahl der Kontrollstelle.

Die Jahresrechnung und Bilanz pro 30. Juni 1934, nebst dem Revisorenbericht, liegen vom 29. Oktober an im Bureau der Gesellschaft in Dornach zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, werden ersucht, ihren Aktienbesitz, unter Einreichung eines unterzeichneten Nummernverzeichnisses, am Sitze der Gesellschaft in Dornach bis zum 2. November anzumelden, wogegen ihnen die Zutrittskarten zugestellt werden. (7072 Q) 2749 i

Der Verwaltungsrat.

Einladung zur ausserordentlichen Hauptversammlung

des

Ostschweizer. Blindenfürsorge-Vereins

Sonntag, den 11. November 1934, nachmittags 2 Uhr im Hotel „Hecht", I. Stock, St. Gallen

Haupt-Traktandum: Statutenänderung.

Mitglieder, welche an der ausserordentlichen Hauptversammlung teilnehmen und von ihrem Stimmrecht Gebrauch machen wollen, haben sich im Interesse einer geordneten Geschäftsführung mindestens 8 Tage vor derselben bei ihrem Gemeindevertreter, dem sie den Vereinsbeitrag abgegeben haben, oder im Blindenheim St. Gallen zum Bezug der für diesen Tag gültigen **Stimmkarten** zu melden. Am Tage der ausserordentlichen Hauptversammlung selbst werden keine Stimmkarten mehr ausgehändigt.

An dieser Versammlung ist stimmberechtigt, wer im Besitze einer Stimmkarte ist. Sie muss beim Eintritt in den Versammlungssaal vorgewiesen werden. Sie wird am Schlusse der Versammlung wieder eingezogen.

Anträge und Anregungen, welche die Vereinsmitglieder an der ausserordentlichen Hauptversammlung selbst stellen wollen, sind dem Vorstand bis zum 27. Oktober 1934 schriftlich anzumelden und ihm zur Prüfung zu überweisen. 2746 i

Der Vorstand des Ostschweizerischen Blindenfürsorge-Vereins.

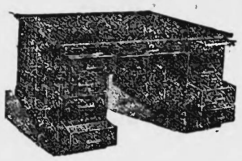
Praktische Büromöbel

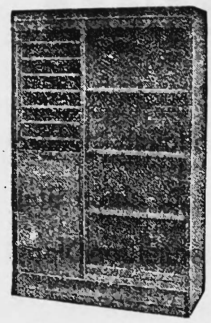
helfen die Arbeit erleichtern

Liefere konkurrenzlos kompletle, neuzeitliche 121-1

Büro- und Herrenzimmer-Einrichtungen

Kataloge zur Verfügung





AD. ERNST

HOLZIKEN (Aargau)

Büro-Möbelfabrik

Zu vermieten

in grossem Speditions- und Lagerhaus in **St. Louis**, Elsass, Nähe Basels, helle trockene 26-7

Räumlichkeiten

mit Geleiseanschluss, Elektrizität, Gas und Wasser, geeignet für

Fabrikation, Gewerbe, Bureau u. Lager

zirka 2700 m² (ganz oder weniger) per sofort oder später.

Auskünfte über Steuer- und Lohnverhältnisse etc., sowie über Gesellschaftsgründungen werden gerne erteilt.

Offerten unter Chiffre **P 269 Q** an **Publicitas, Basel.**

DOMINIUM A.-G., Zürich

Einladung zur 4. ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 2. November 1934, nachmittags 3 Uhr, am Sitze der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 31, Zürich.

Traktanden: 1. Abnahme der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung per 30. Juni 1934 nach vorangegangener Berichterstattung der Kontrollstelle. 2. Decharge-Erteilung an die Verwaltung. 3. Wahl des Verwaltungsrates. 4. Wahl der Kontrollstelle. 5. Verschiedenes.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 30. Juni 1934, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen von heute an am Sitze der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Eintrittskarten zur Teilnahme an der Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 1. November 1934 bei der Gesellschaft bezogen werden. (10317 Z) 2748 i

Zürich, den 18. Oktober 1934. **Der Verwaltungsrat.**

Chemin de fer électrique Rolle-Gimel

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le samedi 3 novembre prochain, à 14 heures, au Château de Rolle.

La feuille de présence sera ouverte à 13.30 heures.

Ordre du jour statutaire.

(20072 L) 2750 i Le conseil d'administration.

Zu verkaufen

1 Dictaphone Diktierapparat

Modell A 10

1 Dictaphone Abhörapparat

Modell B 10 x, wie neu. 2741

Offerten unter Chiffre **G. 10293 Z.** an **Publicitas A. G. Zürich 1.**

Stiller Teilhaber . . .

Die Grosszahl der schweizerischen Aktiengesellschaften benützt für Mitteilungen an ihre Aktionäre in erster Linie das Handelsamtsblatt. Glauben Sie daher nicht auch, dass Sie durch eine Kleinanzeige im Handelsamtsblatt finanzkräftige Interessenten finden können?



15 - 18 - 21 mm

Scellés métalliques

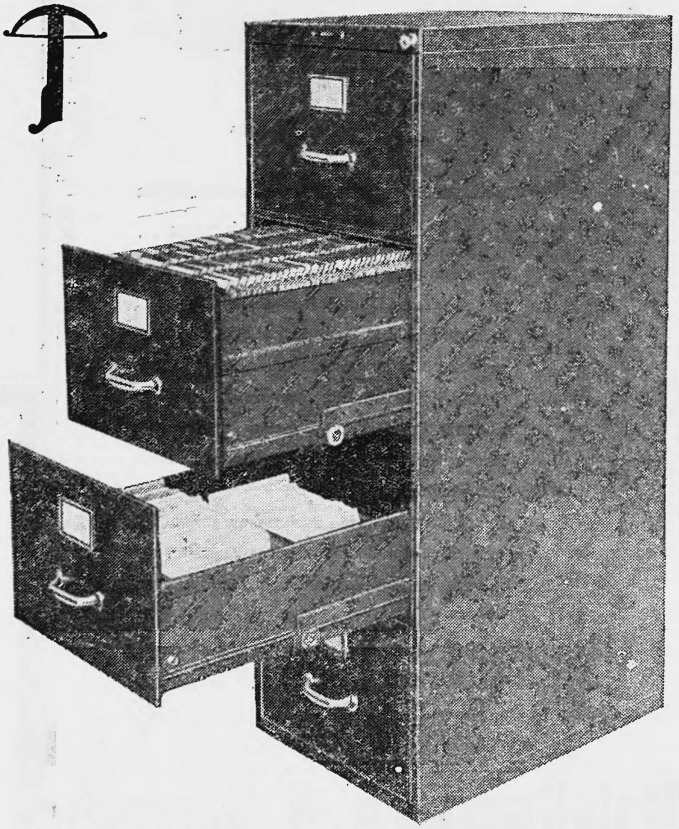
double rebord, admis par les Postes Suisses pour colis avec valeur déclarée. Demandez échantillons et prix à 169-1

Petitpierre Fils & Co.

Neuchâtel

Eine 100 Franken-Note liegt im „FORTA" Schrank

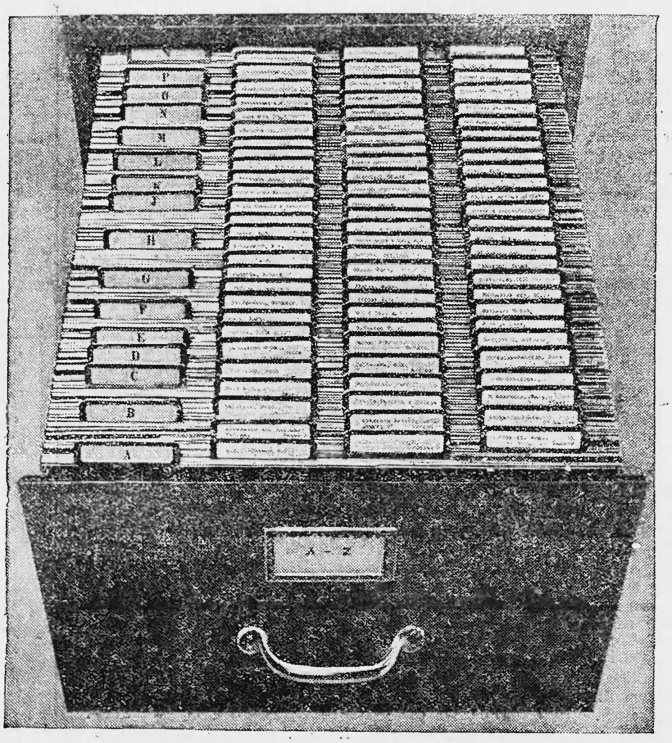
Sinnbildlich gesprochen liegt sie drin, denn für einen Stahl-Registraturschrank, der denselben Dienst tut wie der „FORTA", bezahlen Sie sonst Fr. 250. Der „FORTA"-Stahlschrank aber, dieses schöne, stabile Möbel, das selbst dem Direktionsbüro gut ansteht und dessen Schubladen leicht und fast geräuschlos auf Auszugsschlitten und Kugellagern gleiten, kostet im Normalformat nur **Franken 150.**



Aber was nützen viele Worte! Sie können erst urteilen, wenn Sie den „FORTA"-Stahlregistraturschrank von allen Seiten gesehen, alle vier Schubladen auf und zu getan haben. Wir schicken Ihnen den „FORTA"-Stahlschrank franko zur Ansicht. Sagt er Ihnen nicht zu, so kostet es Sie keinen Rappen; Sie können den Schrank unfrankiert zurücksenden. Schreiben oder telefonieren Sie uns, in einigen Tagen steht er in Ihrem Bureau. 78-3

Normalformat mit 4 Schubladen und Schloss **150 Fr.**

Folioformat mit 4 Schubladen und Schloss **160 Fr.**



KARDEX-SYSTEM AG.

Talstrasse 12 **ZÜRICH** Telef. 56.672

„FORTA"-Hängemappen
mit Metallfensterreitern

Normalformat komplett pro Mappe **28 Cts.**

Folioformat komplett pro Mappe **30 Cts.**